

## ***Tennis verbindet die Partnerstädte - TC Linnich besucht den TC de Lesquin Näheres im Innenteil...***



# Grußwort

**Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger!**

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschicke unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen.

Mitte September traf sich der Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales im Rathaussaal. Er nahm zur Kenntnis, dass die Busbeförderung der Kinder zu den Tagesstätten Gevenich und Tetz aufgrund des geringen Elterninteresses eingestellt werden muss. Er diskutierte über die Zusammenarbeit Verwaltung und Jugendparlament und will in der nächsten Sitzung Lösungen finden für das Fehlverhalten Jugendlicher und junger Erwachsener auf den Schulhöfen nach dem Schulbetrieb. Im nicht-öffentlichen Teil wurde ein-

stimmig ein Empfehlungsbeschluss an den Vergabeausschuss gefasst, den Auftrag zum Ausbau des Spielplatzes im Ewartsweg an eine Firma zu vergeben. Nach Feststellung der Verwaltung stellt die Wiederherstellung des Spielplatzes keinen auf die Anlieger umlagefähigen Aufwand dar. Außerdem wurde dem vorher gefassten Ratsbeschluss zu einer Vereinbarung über den Trägeranteil zum U 3 – Aus- und Umbau der Kindertageseinrichtung des DRK in Ederen zugestimmt.

Mitte September ging im Rathaus die Genehmigung des Haushalts 2012 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2012-2021 ein. Die Mittel zur Sanierung des Hallenbades und zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung waren bereits vorab von der Kommunalaufsicht des Kreises Düren freigegeben worden. Zur Zeit wird die Auszahlung der freiwilligen

Leistungen zur Vereinsförderung vorbereitet.

In der vorletzten Septemberwoche wurden die betroffenen Eltern in Linnich und in Aldenhoven über die Schulsituation in der Sekundarstufe I in beiden Kommunen unterrichtet. Da nach ganz überwiegender Meinung in den Verwaltungen und der Politik eine gemeinsame Gesamtschule die einzige Möglichkeit darstellt, ein solches Angebot zu erhalten, wurden Herr Reinhold Schlimm (Schulleiter der neu gegründeten Gesamtschule Selfkant-Gangelt) und Herr Dirk Schwarzmanns von der Gemeindeverwaltung Selfkant gebeten, die Besonderheiten dieser Schulform und des Genehmigungsverfahrens den Zuhörerinnen und Zuhörern zu erläutern und Fragen zu beantworten. An drei Abenden standen sie vor zahlreichem Publikum Rede und Antwort. Vor dem Hintergrund einer in Kürze anstehenden Änderung des

Schulgesetzes NRW können wir davon ausgehen, dass sowohl in Aldenhoven als auch in Linnich entsprechende Eingangsklassen gebildet werden könnten. Inzwischen ist die Elternbefragung abgeschlossen. Eine klare und eindeutige Mehrheit der Eltern in Aldenhoven und in Linnich hat sich für die neue Gesamtschule ausgesprochen. Ich danke allen Eltern, die sich mit dieser wichtigen Frage auseinandergesetzt und den Fragebogen zurückgereicht haben. Offensichtlich spricht die hohe Zahl der Rückläufe eine eindeutige Sprache. Und ich habe immer gesagt, in Linnich ist der Elternwille entscheidend. Die Verwaltung wird nun die weiteren Schritte auf den Weg bringen.

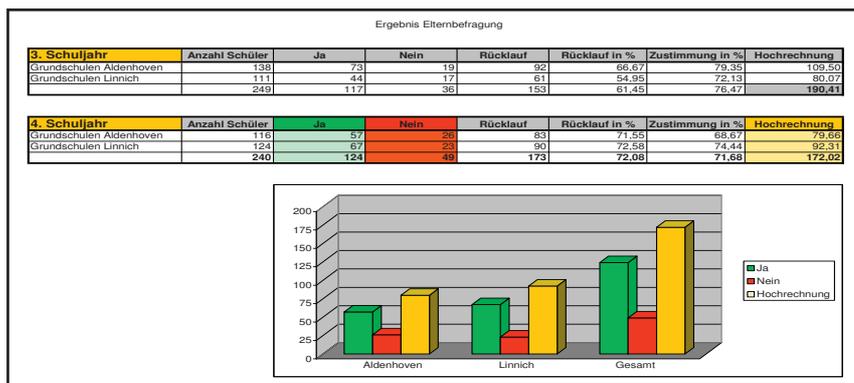
In einer Sondersitzung des Rates wurde ein Organisationsgutachten zur Verwaltungsgliederung vorgestellt. Die klare Empfehlung des Gutachters ist die Bildung größerer Einheiten, um damit die Entscheidungswege deutlich zu verkürzen und die Kommunikation unter den Beschäftigten zu erleichtern. Dieses Thema wird jetzt intensiv in und mit der Mitarbeiterschaft diskutiert. Von vielen Kolleginnen und Kollegen wurde der Umgang der Politik, das heißt, einzelner Stadtrats- und der Ausschussmitglieder, mit der Verwaltung kritisch gesehen. Ob hier eine



Besserung eintritt, wird sich in den kommenden Monaten zeigen.

Anfang Oktober traf sich der Werksausschuss auf dem Friedhof in Tetz. Die Verwaltung hatte mit dem Ortsvorsteher eine Liste wünschenswerter Vorschläge für zu erledigende Arbeiten erstellt. Diese Aufgaben wollte der Ausschuss aber selbst konkret vor Ort sehen. Weitgehend wurde der Liste gefolgt, nur an wenigen Stellen sollen vor der Erledigung Kostenermittlungen stattfinden. Breiten Raum nahm dann die Diskussion über die Überschwemmungseignisse im Krähwinkel ein. Ausschuss und Verwaltung erhoffen sich von den beauftragten Messungen aufschlussreiche und zielführende Ergebnisse, die dann im kommenden Werksausschuss erörtert werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr  
Wolfgang Witkopp



## **Amtliche Bekanntmachungen**

# Bekanntmachung der Stadt Linnich

Im Auftrag des Kreises Düren werden derzeit zwei Landschaftspläne für die Kommunen Aldenhoven und Titz sowie für Teile der Stadtgebiete Linnich und Jülich erarbeitet. Vom 05.11.2012 bis zum 30.11.2012 findet zu den Landschaftsplänen die sogenannte „frühzeitige Bürgerbeteiligung“ statt. Während dieser Zeit kön-

nen Sie sich über die Inhalte der Pläne und zur Abschätzung der eigenen Betroffenheit in der Kreisverwaltung Düren, im Amt für Landschaftspflege und Naturschutz, Haus Jülich (B) Mo-Do von 9.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr informieren und auch eine Stellungnahme zum Landschaftsplan abgeben, um Terminabsprache

bzw. tel. Anmeldung wird gebeten. Zusätzlich sind auch Infoabende für alle BürgerInnen in den Rathäusern der Gemeinden Aldenhoven (21. und 29.11) und Titz (22. und 28.11) jeweils von 17 bis 20 Uhr vorgesehen. Der Landschaftsplan gilt nur außerhalb der Ortslagen und setzt als zentralen Inhalt Schutzgebiete, wie z.B. Naturschutzgebiete und

Landschaftsschutzgebiete fest. Auch besondere Biotope und Gehölzstrukturen oder Bäume können durch den Landschaftsplan als geschützte Landschaftsbestandteile oder Naturdenkmale unter Schutz gestellt werden, um diese zu erhalten. Um den Schutz zu gewährleisten, werden auch Verbotsregelungen erlassen. Weitere Informationen zum

jeweiligen Landschaftsplan können Sie auch im Internet unter [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de) (<http://www.kreis-dueren.de/lp>) erhalten. Für Rückfragen oder eine Terminvereinbarung für ein Gespräch steht Ihnen Herr Gerhards bei der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Düren unter 02421/22-2788 zur Verfügung.

# Ordnungsbehördliche Verordnung

über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich des Andreasmarktes am Sonntag, d. 02.12.2012

Aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) vom 21.11.2006 wird von der Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde gem. Beschluss des Rates der Stadt Linnich vom 06.09.2012 für das Gebiet der Stadt Linnich, Stadtbezirk Linnich, folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

**§ 1**  
Aus Anlass des Andreasmarktes dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 02.12.2012, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet werden.

**§ 2**  
1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 außerhalb der dort zugelassenen

Geschäftszeit Verkaufsstellen offen hält.

2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 31 des Gesetzes über Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehörden-gesetz (OBG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV NW S.528/SGV NW 206), in Verbindung mit § 17 Abs. 1

des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro geahndet werden

**§ 3**  
Die ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in

Kraft und am 03.12.2012 außer Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

Linnich, 04.10.2012

**Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde  
Der Bürgermeister  
Witkopp**

## Informationen zu Andreasmarkt

### Straßen und Plätze gesperrt

Wegen des Umfanges der Markt- und Ausstellungsfläche sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt am Markttag in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt:

**Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Haus Holland, Rurstraße und Schlachthofvorplatz.**

Für die Linien 279, 280, 287 und 295 RVE Busverkehr Rheinland sowie für die Linie 6 der Kreiswerke Heinsberg wird in Höhe des Bahnhofes, Erkelenzer Straße, eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Alle anderen Haltstellen

werden nicht angefahren. In diesem Jahr konnten insgesamt 181 Standplätze vergeben werden.

### Die Händler und Aussteller kommen aus folgenden Bereichen:

- Textilien 30 Stände,
- Süßwaren und Gebäck 8 Stände,
- Haushalts- und Stahlwaren 38 Stände,
- Imbiss und Getränke 18 Stände,
- Spielwaren, Kinderbücher 11 Stände,
- Lederwaren 9 Stände
- Geschenkartikel u. Keramik 18 Stände,
- Schmuck und Kunsthandwerk 13 Stände,
- Obst und Gemüse 3 Stände,
- Landmaschinen u. landw. Geräte 16 Stände,
- Sonstige (Spezialverkauf usw.) 17 Stände.

## Bekanntmachung der Stadt Linnich

### Andreasmarkt am Montag, 3. Dezember, 2012

Anlässlich des diesjährigen Andreasmarktes am Montag, d. 03.12. sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt:

Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße und Schlachthofvorplatz.

Damit Rettungsfahrzeuge der Freiw. Feuerwehr das Gerätehaus am Bendenweg im Falle eines Einsatzes ungehindert verlassen können, ist es erforderlich, dass die Mäusgasse zwischen Bendenweg und Brachelener Straße für den allg. Fahrzeugverkehr mit Absperrba-

ken und Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ und Zusatz „Anlieger frei“ gesperrt wird. Weiterhin wird für diesen Bereich beidseitig ein Halteverbot angeordnet.

Auch für den Bereich der Mäusgasse zwischen Brachelener Straße und Mahrstraße wird einseitig ein Halteverbot angeordnet.

Für den Bereich der Mahrstraße zw. Haus-Nr. 43 und Einmündung Schützengasse wird ebenfalls ein Halteverbot eingerichtet, damit Rettungsfahrzeuge ungehindert die Marktfläche anfahren können.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass „widerrechtliche abgestellte Fahrzeuge“ kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Rettungsfahrzeuge die aus Richtung Rurbrücke zum Krankenhaus Linnich fahren müssen, dürfen durch

das Gelände des ehem. Polizeiausbildungsinstitutes fahren.

Damit diese Fahrzeuge ungehindert die Ruralee passieren können, wird auf der rechten Seite der Straße sowie auf der linken Seite (Rurseite) bis zur Einmündung Hubertusstraße ein Halteverbot eingerichtet. Auch hier werden „widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge“ kostenpflichtig abgeschleppt.

Ich möchte auf diesem Wege alle Fahrzeugführer bitten, ihre Kraftfahrzeuge nicht widerrechtlich – insbesondere auf den vorgenannten Straßen – abzustellen.

Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch meine Außendienstmitarbeiter überwacht und es werden gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt.

## Rathaus beibt zu

Wegen einer Personalversammlung bleiben das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 am

Mittwoch, 07.11.2012,

ab 12.30 Uhr geschlossen.



## Rechtsanwältin

Sabine Labow

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

02462 – 90041

02462 – 90042

rechtsanwaeltin@labow.de  
nach Vereinbarung

Tel.  
Fax  
E-Mail  
Termine

www.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht



# Ordnungsbehördliche Verordnung

über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich der Sessionseröffnung des AKV Linnich am 11.11.2012

Aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) vom 21.11.2006 wird von der Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Linnich vom 06. September 2012 für das Gebiet der Stadt Linnich folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

**§ 1**  
Aus Anlass der Sessionseröffnung des Allg. Karnevalsvereins Linnich dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 11.11.2012, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet werden.

**§ 2**  
1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

im Rahmen des § 1 außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeit Verkaufsstellen offen hält.  
2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 31 des Gesetzes über Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbahndergesetz (OBG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV

NW S. 528/SGV NW 206), in Verbindung mit § 17 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro geahndet werden.

**§ 3**  
Die ordnungsbehördliche

Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft und am 12.11.2012 außer Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

**Linnich, 04.10.2012**  
**Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde**  
**Der Bürgermeister**  
**Witkopp**

## Mitteilungen aus der Verwaltung

### Wir gratulieren ganz herzlich

... zum Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

**Herrn Kaspar Emunds**, Franzosenberg 13, Körrenzig, der am 28.10. 80 Jahre alt wird,

**Frau Petronella Erven**, Willibrordusstraße 12, Ederen, die am 29.10. 95 Jahre alt wird,

**Frau Katharina Gaßmann**, Brachelener Straße 3, die am 30.10. 84 Jahre alt wird,

**Herrn Martin Schumacher**, Große Straße 30, Floßdorf, der am 31.10. 84 Jahre alt wird,

**Frau Erika Wirth**, Dorfplatz 11, Ederen, die am 2.11. 86 Jahre alt wird,

**Herrn Hubert Schumacher**, Brunnenstraße 8, Ederen, der am 8.11. 82 Jahre alt wird,

**Frau Ida Heck**, Südpromenade 16, die am 11.11. 86

Jahre alt wird,  
**Frau Christine Klöckner**, Kutschstraße 39, Körrenzig, die am 13.11. 89 Jahre alt wird,

**Frau Elisabeth Kubblun**, Ewartsweg 34, die am 15.11. 86 Jahre alt wird,

**Frau Gertrud Kreutz**, Brachelener Straße 20, die am 18.11. 86 Jahre alt wird,

**Frau Maria Mühlenmeister**, Hauptstraße 86, Körrenzig, die am 19.11. 83 Jahre alt wird,

**Frau Sibilla Branß**, Döppchesstraße 30, Welz, die am 19.11. 80 Jahre alt wird,

**Frau Elfriede Rachner**, Schwarzer Weg 4, die am 21.11. 87 Jahre alt wird,

**Herrn Helmut Geisler**, Landstraße 13, Gereonsweiler, der am 23.11. 80 Jahre alt wird,

**Frau Maria Schiffer**, Kreisstraße 36, Welz, die am 24.11. 93 Jahre alt wird.



### Öffnungszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, Do 14:00 - 18:00 Uhr  
Fachbereich 4 - Soziales mittwochs und freitags geschlossen  
Bürgerbüro, Altermarkt 5:  
Mo - Mi 09:00 - 12:30 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr,  
Do 09:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr  
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr  
Sa .09:30 - 11:30 Uhr

### Rentensprechtage 2012

Termine im November und Dezember

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch im Jahr 2012 eine Rentenberatung in Linnich an.

Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am 20. November und 18. Dezember jeweils in der

Zeit von 08.30 - 12.30 Uhr ohne Terminabsprache und 13.30 - 15.15 Uhr mit terminlicher Vereinbarung.

Die terminliche Vereinbarung nehmen Sie bitte mit Frau Krüger, Tel.9908322 oder Herrn Wünsche, Tel.9908321 vor.

Rentanträge, Kontenklärungen, etc. werden auch weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle -Altermarkt 5- vorgenommen.

Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.

### Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

### Geschäftsführung:

J. Carduck, A. Müller  
Anzeigenleitung: A. Behle  
Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG

Auflage:  
6.200 Exemplare



## Goldhochzeit

Die Eheleute Peter und Agnes Jansen, geb. Kleinen, wohnhaft Heerstraße 9 in Gevenich, feierten am 05.10.2012 das Fest der Goldhochzeit. Ortsvorsteher Heinrich Kieven überbringt hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.



## Verabschiedung

Hans Günter Sieberichs wurde nach mehr als 37 Jahren im Dienst der Stadt Linnich verabschiedet. Nach dem Schulbesuch absolvierte Herr Sieberichs eine Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung war er im erlernten Beruf tätig. Am 01.10.1974 wurde er bei der Stadt Linnich als Angestellter beim städtischen Hallenbad eingestellt. Die Prüfung zum Schwimm-

meistergehilfen legte Herr Sieberichs am 15.01.1980 ab. Bis zu seinem Ausscheiden war er im Hallenbad tätig. Am 01.10.2012 begann Herr Sieberichs die Freizeitphase im Rahmen seiner Alters- teilzeitarbeit.

### Oktober

Mo	1	1	
Di	2	1	MGB
Mi	3	Tag der deutschen Einheit	
Do	4		
Fr	5		
Sa	6		
So	7		
Mo	8	2	
Di	9	2	MGB
Mi	10		
Do	11		
Fr	12	2	
Sa	13	3,6	
So	14		
Mo	15	1	
Di	16	1	MGB
Mi	17		
Do	18		
Fr	19		
Sa	20		
So	21		
Mo	22	2	
Di	23	2	MGB
Mi	24		
Do	25		
Fr	26	1	
Sa	27		
So	28		
Mo	29	1	
Di	30	1	MGB
Mi	31		

### November

Do	1	Allerheiligen	
Fr	2		
Sa	3		
So	4		
Mo	5	2	4
Di	6	2	MGB
Mi	7		
Do	8		
Fr	9	2	
Sa	10	3,5	
So	11		
Mo	12	1	
Di	13	1	MGB
Mi	14		
Do	15		
Fr	16	7	6
Sa	17		
So	18		
Mo	19	2	
Di	20	2	MGB
Mi	21		
Do	22		
Fr	23	1	
Sa	24		
So	25		
Mo	26	1	
Di	27	1	MGB
Mi	28		
Do	29		
Fr	30	2	

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **25. November 2012**

Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist **Donnerstag, 15. November 2012**.

Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich Fachbereich 1 – Linfo –, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Postfach 1240 52438 Linnich,

Telefon: 0 24 62/99 08 – 114

**E-Mail: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de)**

Datum	Bezeichnung	Beginn	Sitzungsort	
Di	30.10.2012	Schulausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di	06.11.2012	Rechnungsprüfungsausschuss	17:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di	06.11.2012	Haupt- und Beschwerdeausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di	06.11.2012	Ausschuss für Stadtentwicklung	19:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Do	08.11.2012	Stadtrat	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di	13.11.2012	Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Do	15.11.2012	Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Do	15.11.2012	Schulausschuss	19:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Di	20.11.2012	Stadtrat - Sondersitzung -	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Mi	21.11.2012	Bau- und Umweltausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
Do	22.11.2012	Werksausschuss	18:00	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude

# Nächste Theaterfahrt der Stadt Linnich

„Novocento - die Legende vom Ozeanpianisten“ am 16. November

Die Nächste Theaterfahrt der Stadt Linnich führt am Freitag, 16.11.2012, um 19.30 Uhr nach Mönchengladbach-Rheydt zu „Novocento – die Legende vom Ozeanpianisten“ - Soloabend mit Adrian Linke von Alessandro Baricco (\*1958), Inszenierung: Till Ufer.

Der Posaunist Tim Tooney erzählt die rätselhafte Lebensgeschichte seines Freundes Danny Boodman T. D. Lemon Novocento, der im Jahr 1900 als Säugling auf dem zwischen Genua und New York verkehrenden Emigrantenschiff Virginian von Matrosen gefunden

wird. Seine Eltern, offenbar arme Auswanderer, haben ihn in einer Pappschachtel auf dem Piano des Ballsaals ausgesetzt. Und so wächst der Junge auf der Virginian auf, entwickelt sich zu einem begnadeten Jazz-Pianisten und verzaubert mit seinem virtuoson Spiel fortan das Publikum.

Novocento hat aber noch eine weitere ungewöhnliche Begabung: Er kann in den Augen der Schiffspassagiere lesen und die Atmosphäre der Orte, die sie besucht haben, erspüren – so, als ob er selbst dort gewesen wäre. Diese Gabe ist erstaunlich, zumal er die Virginian niemals verlassen hat. Doch

nach 32 Jahren entschließt er sich plötzlich, von Bord zu gehen ...

Seit nunmehr bereits elf Spielzeiten begeistert der Schauspieler Adrian Linke mit seinem Solo-Abend das Publikum.

In Novocento – Die Legende vom Ozeanpianisten erzählt der italienische Bestseller-Autor Alessandro Baricco (Seide, Land aus Glas) eine außergewöhnliche Biografie – poetisch und skurril zugleich.

Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Abfahrorte sind die Bushaltestelle am Linnicher Rathaus

und an der Post. Die Abfahrzeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt.

Der Preis beträgt je Karte 18,00 € einschl. Fahrt

Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich oder telefonisch bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel.: 02462/9908-101 oder per E-mail peschweiler@linnich.de bestellen.

Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach können die Karten nicht mehr zurückgegeben werden.



## Doppelt Freude schenken

Erhältlich im Rathaus und auf Andreasmarkt

So wird die Weihnachts- und Adventzeit doppelt schön: Mit den hochwertigen Grußkarten von UNICEF machen Sie Ihren Verwandten und Freunden eine Freude und schenken zugleich Kindern in 160 Ländern neue Hoffnung.



Jede verkaufte Grußkarte hilft, das Leben Not leidender Kinder zu verbessern. Als Käufer tragen Sie dazu bei, dass Kinder gesund aufwachsen und zur Schule gehen können. Sie sorgen für Trinkwasser und medizinische Betreuung und helfen, Mädchen und Jungen vor Gewalt und Ausbeutung zu schützen.

Helfen Sie UNICEF, den Kindern zu helfen – vielen Dank!

Grußkarten sind im Rathaus und am Andreasmarktstand der Stadt erhältlich.

## Aussortieren und Gutes tun

Weihnachtsaktion für das „Eine-Welt-Projekt“ der Stadt Linnich

Im Jahre 2002 wurde das „Eine-Welt-Projekt“ der Stadt Linnich ins Leben gerufen. Durch den Verkauf von gut erhaltenen Büchern aus zweiter Hand und verschiedenen Aktionen, unter anderem zum traditionellen Andreasmarkt, konnte das Armenkrankenhaus „Santa Rita“ in Jaboticaba in Brasilien unterstützt werden.

2. Hand (wie z. B. Christbaumschmuck und Krippenzubehör) zugunsten des „Eine-Welt-Projektes“ der Stadt Linnich geplant.

Am Verkaufsstand der Stadt Linnich vor dem Deutschen Glasmalereimuseum können Sie für kleines Geld Weihnachtsdekoration, Baumschmuck, Groß- sowie Unicefkarten und gebrauchte Bücher kaufen und damit einen Beitrag zum „Eine-Welt-Projekt“ leisten.

haben Sie die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Weihnachtsdekoration, Baumschmuck, Krippenzubehör etc. bei der Stadt Linnich abzugeben und für den Verkauf anlässlich des Andreasmarktes am 03. Dezember 2012 zu spenden.

Ansprechpartner für das „Eine-Welt-Projekt“ und die diesjährige Aktion zum Andreasmarkt ist Stefan Helm, den Sie im Rathaus Zimmer 011 oder telefonisch unter 02462/9908-512 erreichen können.

Zum diesjährigen Andreasmarkt ist zusätzlich wieder ein großer Verkauf von Weihnachtsdekoration aus

Bis zum 16. November 2012



**Montag 3. Dezember 2012**

## Andreasmarkt in Linnich

**Place de Lesquin / Schützenplatz:**  
Traktoren, landw. Bedarfsartikel, Pferde- und Ponymarkt

**Samstag - Montag:**  
Spätkirmes auf dem Kirchplatz

**Übrige Innenstadt:**  
JAHRMARKT für Waren aller Art (ca. 200 Händler)

VORWEG GEHEN

# Veranstaltungen in Linnich

## Wöchentliche Veranstaltungen

### montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt, Information: Henny Selter 02462 / 4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.30 – 19.00 Uhr, 19.00 – 19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg, Information: Henny Selter 02462/ 4361

### dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg, In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz, Information: Henny Selter 02462 / 4361

### mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 14.30 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 – 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Ra-

deln haben.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00 – 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad, Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

### freitags

Borderliners Anonymous Düren, jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen, Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, 0 24 21 – 489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

## Weitere Veranstaltungen

### OKTOBER

**Montag, 29.10.2012, 8.30 – 09.45 Uhr** „Schule in Betrieb“ der Gemeinschaftsgrundschule Linnich, Anmeldung unter 0 24 62 / 60 16 erbeten

**Mittwoch, 31.10.2012, 08.30-09.45 Uhr**, „Schule in Betrieb“ der Gemeinschaftsgrundschule Linnich, Anmeldung unter 0 24 62 / 60 16 erbeten

### NOVEMBER

**Samstag, 03.11.2012,**

**19.00 Uhr** Familienabend der St. Hubertus Schützen Gevenich

**Fr.-Sa., 03.-04.11.2012** Lichterbogen-Aufbau, Fw-Förderverein Kofferen

**Sonntag, 04.11.2012 14-18 Uhr** Heimatmuseum geöffnet

**Montag, 05.11.2012, 8.55-10.15 Uhr** Tag der offenen Tür an der Katholischen Grundschule Linnich, Anmeldung unter 0 24 62 / 60 16 erbeten, **20.00 Uhr** Informationsveranstaltung der Katholischen Grundschule Linnich, Bendenweg, Mehrzweckraum der KGS, 1. Etage

**Dienstag, 06.11.2012, 8.55-10.15 Uhr**, Tag der offenen Tür an der Katholischen Grundschule Linnich, Anmeldung unter 0 24 62 / 60 16 erbeten, **20.00 Uhr** Informationsveranstaltung der Gemeinschaftsgrundschule Linnich, Bendenweg

**Samstag, 10.11.2012,** Linnich im Lichterglanz

**Sonntag, 11.11.2012, 11.11 Uhr** Sessio-  
nseröffnung des AKV Linnich zusammen mit der Wer-

begemeinschaft auf der Bühne auf dem Kirchplatz

**Freitag, 16.11.2012, 19.30 Uhr**, Theaterfahrt der Stadt Linnich: Novecento, die Legende vom Ozeanpianisten – Soloabend mit Adrian Linke, 19.00 Uhr  
Sessionseröffnung der KG Fidele Brüder Tetz

**Samstag, 17.11.2012,** Rurbrückenlauf der LG Ameln/Linnich und der Betriebssportgemeinschaft SIG Combibloc, **15-17 Uhr** Vereinsmeisterschaften der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig im Schießen auf dem Schießstand im Gemeindezentrum, **17.30 Uhr** Hl. Messe und anschl. Teilnahme der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal,

**18.45 Uhr** Mitgliederversammlung der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig, Majestätschießen der Schützenbruderschaft Rurdorf, Schützenhaus

**Sonntag, 18.11.2012,** Volkstrauertaggestaltung mit der Chorgemeinschaft, Ehrenmal Rurdorf, **10.00 Uhr** Brieftaubenausstel-

lung des Brieftaubenvereins „Heimatliebe Gereonsweiler“, Bürgerhalle Gereonsweiler, **14-18 Uhr** Heimatmuseum geöffnet, 15.00 Uhr Seniorennachmittag „Jung für Alt“ des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Linnich, Realschule Linnich, Bendenweg 19

**Freitag, 23.11.2012,** Jahreshauptversammlung der St. Marg. Schützen Kofferen

**Samstag, 24.11.2012,** Abschlussfeier des Sportvereins Kofferen, Bruder Konrad Lichterprozession der Heimatfreunde Kofferen, Große Prunk- und Kostümsitzung der KG Fidele Brüder Tetz, **20.00 Uhr**, „Film ab“ im Schützenhaus an der Prämienstraße, Näheres unter [www.rurdorf-special.de](http://www.rurdorf-special.de).

**Montag, 26.11.2012, 16-20 Uhr**, Möglichkeit zur Blutspende in der Realschule Linnich, DRK OV Linnich

**Mittwoch, 28.11.2012, 19.30 Uhr**, Gruppenabend der Diabetiker-Selbsthilfegruppe, Ortsgruppe Linnich, ev. Gemeindezentrum, Altermarkt 10 Linnich

## Stellenausschreibung

### Verstärkung für Städtischen Bauhof gesucht

Die Stadt Linnich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof

- eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Tiefbauarbeiter/in mit dem Schwerpunkt Straßenbauarbeiten und

- eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter mit einer sonstigen abgeschlossenen handwerklichen oder landwirtschaftlichen Berufsausbildung, die den Aufgaben des städtischen Bauhofes gerecht wird.

Der Einsatzbereich umfasst die Mitarbeit in allen Aufgabenbereichen des Bauhofes wie z.B. Straßenunterhaltung, Pflege von Grünanlagen, Winterdienst und Stadtreinigung. Erwartet wird die Fähigkeit und Bereitschaft zu einer eingehenden fachlichen Einarbeitung, die Befähigung zum Umgang mit Fahrzeugen und Geräten sowie Zuverlässigkeit, Lernbereitschaft, selbständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit. Wünschenswert ist eine Fahrerlaubnis für die Klasse CE, Einstellungsvoraussetzung ist die Fahrerlaubnis für die Klasse BE.

Für das Arbeitsverhältnis sind die Vorschriften des

TVöD und der ihn ergänzenden Tarifverträge im Bereich des KAV NW anzuwenden. Die Vergütung richtet sich nach Entgeltgruppe 6. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39 Stunden. Die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit wird vorausgesetzt. Im Rahmen des Winterdienstes besteht die Verpflichtung zur Teilnahme an einer Rufbereitschaft. Die Stadtverwaltung verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Teilzeitarbeit ist grundsätzlich auf allen Arbeitsplätzen

möglich. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung des LGG NW. Die Stellen sind auch für Schwerbehinderte geeignet.

Bei Fragen zu dieser Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Fachbereich 1, Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) oder Frau Hall (Tel. 02462/9908-112).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 10. November 2012 an den

**Bürgermeister der Stadt Linnich Fachbereich 1 Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich.**

## Gedenken

Im November 2012 jährt sich zum 74. Mal die Zerstörung der Linnicher Synagoge, die in die Kette der fürchterlichen Ereignisse der Reichspogromnacht in Deutschland gehört.

Zu einer kurzen Gedenk- und Besinnungszeit am Mittwoch, 07. November 2012, 19.00 Uhr, möchte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich einladen. Wir treffen uns am Mahnmal am ehemaligen Standort der Linnicher Synagoge.

**Mit freundlichen Grüßen  
Wolfgang Witkopp  
Bürgermeister**

## Ausweisung einer Vorrangzone

Ausweisung einer Vorrangzone für Windkraftanlagen im Bereich Körrenzig/Kofferen/Hottorf; hier: Wahrnehmung eines Anhörungstermins für die Einwendungen von Bürgern aus der Ortschaft Hottorf.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat in seiner letzten Sitzung am 04.09.2012 den Beschluss gefasst, bezüglich der Einwendungen, die von Einwohnern der Ortschaft Hottorf gegen die Planung erhoben werden, ein Anhörungsverfahren vorzunehmen.

In Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Ausschusses findet dieses Anhörungsverfahren nunmehr am Dienstag, den 30.10.2012, um 19.00 Uhr in der Aula der städtischen Realschule, Bendenweg 19, statt. Der Anhörungstermin ist öffentlich.

Stadt Linnich

Der Bürgermeister

Im Auftrag

Gez.: Reyer

# Theaterfahrt

## „Die kleine Seejungfrau Rusalka“

Eine Theaterfahrt der Stadt Linnich führt am Mittwoch, 26.12.2012 (2. Weihnachtstag), um 16.00 Uhr nach Mönchengladbach-Rheydt zu „Die kleine Seejungfrau Rusalka“, eine Kinderoper ab 5 Jahren mit Musik von Antonin Dvorak (1841–1904).

Rusalka lebt als Nixe in einem See und konnte glücklich und zufrieden sein - doch sie sehnt sich nach der wunderbaren, faszinierenden Welt der Menschen. Ihr Vater, der Wassermann, hat ihr jeglichen Kontakt mit den Menschen streng verboten. Denn sie haben keine Achtung vor der Natur und kennen keine Verantwortung und Beständigkeit. Eines Tages jedoch kommt ein Prinz zum Ufer des Sees, dessen Tiefen ihm verlockend und geheimnisvoll zugleich erscheinen. Obwohl er nicht schwimmen kann, balanciert er übermutig auf dem Steg - und fällt ins Wasser! Doch Rusalka rettet ihn, den Menschen, vor dem Ertrinken und verliebt sich in ihn. Betört von ihrer wunderschönen Stimme erwidert der Prinz schnell ihre

Gefühle. Rusalkas Wunsch, den Menschen gleich zu sein und eine Seele zu bekommen, wird übermächtig. Der Wassermann rät ihr, die Wasserhexe um Rat zu fragen, warnt sie allerdings eindringlich vor den Folgen eines solchen Schrittes. Aber die junge Nixe ist für alle Ratschläge taub und bittet die Wasserhexe, ihr Beine zu zaubern - als Gegenleistung verlangt diese Rusalkas wunderschöne Stimme.

Schenken Sie doch Ihren Kindern oder Enkeln einen unvergesslichen Nachmittag im Theater! Gerne stellen wir Ihnen auch Geschenkgutscheine aus!

Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Abfahrorte sind die Bushaltestelle am Linnicher Rathaus und an der Post. Die Abfahrzeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt.

Kartenbestellung bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel.: 02462/9908-101 oder per E-mail: peschweiler@linnich.de.



### St. Martin:

Boslar	12.11.2012	17.30 Uhr	Wortgottesdienst anschl. Martinsumzug ab Kirche
Ederen	18.11.2012		
Floßdorf	13.11.2012	18:00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug
Gereonsweiler	11.11.2012	17.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug
Gevenich	15.11.2012	18.00 Uhr	ab Bürgerhalle
Glimbach	13.11.2012	18.00 Uhr	ab Kirche
Hottorf	09.11.2012	17.30 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug
Kofferen	10.11.2012	18.00 Uhr	Treffpunkt gegenüber der Kirche
Körrenzig	12.11.2012	18.00 Uhr	Treffpunkt Pfarrweg
Linnich	09.11.2012	17.30 Uhr	Wortgottesdienst anschl. Martinszug ab Kirchplatz
Rurdorf	09.11.2012	18.00 Uhr	ab Pfarrhaus
Tetz	04.11.2012	17.45 Uhr	Ab Pfarrkirche
Welz	13.11.2012	17.30 Uhr	Kindergottesdienst anschl. Martinszug

### Volkstrauertag:

Boslar	18.11.2012	09.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
Ederen	18.11.2012		
Floßdorf	18.11.2012	11.00 Uhr	Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
Gereonsweiler	18.11.2012	09.45 Uhr	Schweigemarsch zum Ehrenfriedhof ab Kirche
Gevenich	18.11.2012		im Anschluss an die Hl. Messe
Glimbach	18.11.2012	10.30 Uhr	Kriegerdenkmal
Hottorf	17.11.2012	ca. 18.15 Uhr	nach der Hl. Messe auf dem Ehrenfriedhof
Kofferen	11.11.2012	09.00 Uhr	nach der Hl. Messe
Körrenzig	17.11.2012	18.15 Uhr	Ehrenmal an der alten Kirche
Linnich	18.11.2012	09.30 Uhr	ab Kirchplatz
Rurdorf	18.11.2012		im Anschluss an die Hl. Messe
Tetz	17.11.2012	19.00 Uhr	im Anschluss an die Hl. Messe

## Kreativ drucken

Eine kreative Druckwerkstatt richtet die VHS Jülicher Land an vier Mittwochabenden ab dem 31. Oktober im Alten Rathaus ein. Unter der Leitung der Künstlerin Beatrix von Bock wird experimentiert und gestaltet. Ohne große Hilfsmittel wird mit Alltagsgegenständen gedruckt, die Stück für Stück zu einem Bild heranwachsen. Die Herstellung von Collagen und die Bearbeitung mit Farben ergänzen den Druck. Als Druckstock dient z.B. Styropor, Karton, Papier, PVC, Spachtelmasse und Fundstücke, eigentlich alles, was sich einfärben lässt und plan genug für einen Abdruck ist. Experimentierfreude ist hier Voraussetzung. Diese einfache Technik führt zu verblüffenden Ergebnissen. Anmeldungen zu diesem Kurs N217 sind in der Geschäftsstelle der VHS unter 02461/63231 oder im Internet unter [www.Juelich.de/vhs](http://www.Juelich.de/vhs) möglich.

# Autorenlesung im Rathaus

Es lesen: Der Autor Egidius Paul Rütten mit Bürgermeister Wolfgang Witkopp

Zu einer Autorenlesung wird im Linnicher Rathaus am 09. November 2012 um 19 Uhr eingeladen. Egidius Paul Rütten liest aus seinem Buch: „Ein verlore-

ner Tag im Leben des Aloysius Kleinstader“ Egidius Paul Rütten wurde 1936 in Mönchengladbach geboren. 1956-1958 Studium der freien Grafik an der

Werkkunstschule Krefeld. Danach arbeitete er als Werbegrafiker, lebte kurze Zeit in Frankreich, hielt sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser, zeichnete und malte. 1962-1966 studierte er Pädagogik und Philosophie an der Universität Bonn. Anschließend war er als Lehrer und Fachleiter für Kunst- und Fachlehrer für Kunst- und Fachlehrer tätig.

Neben der Malerei und der Grafik experimentierte er mit Worten und Textcollagen, die er in seine Bilder integrierte. Sporadisch schrieb er auch Gedichte. Seit 1991 widmete er sich intensiver dem Schreiben. Bei meinen Texten handelt es sich um assoziativ erfahrene Bilder, Empfindungen, Gedanken, die sprachlich komprimiert, verdichtet werden. Auslöser zum Schreiben sind häufig Text-

fragmente aus Zeitschriften, Plakaten, Werbetexten, aber auch Aufgeschnapptes, Aufgelesenes aus Gesprächen in Kneipen, auf der Strasse, im Supermarkt. Dabei spielt König Zufall für mich eine wichtige Rolle. Eigentlich gibt es in meinen Texten gar kein Ende im Sinne einer Vollendung. Was mich interessiert und neugierig macht, ist der Prozess des Schreibens.

Für Egidius Paul Rütten ist der Prozess des Schreibens ein ständiges Abenteuer... So kommt es beim Schreiben zu überraschenden, unvorhergesehenen, unerwarteten Konstellationen, die den Rhythmus des Gedichts oder den Plot in einer Erzählung in Gang halten. Rütten, der auch als Maler und Grafiker Beachtung gefunden hat, experimentiert

gerne mit Worten. Er liebt es, Empfindungen, Gedanken und assoziativ erfahrene Bilder sprachlich zu komprimieren. Es laden ein Ihre Stadt



und



Der Eintritt ist frei!



## Rücken stärken mit Shiatsu

Neu im Programm der VHS Jülicher Land ist das Seminar: den Rücken stärken mit Shiatsu (N146). Die Heilpraktikerin Bettina Sohnius-Lüpertz zeigt am Samstag, den 3. November und am Samstag, den 17. November, jeweils von 11 bis 17:15 Uhr wie der Rücken

gestärkt, die Schultern und der Nacken entspannt werden können. Shiatsu ist eine japanische Massage, die Elemente aus der traditionellen chinesischen Massage mit westlichen Elementen vereint. Sie wirkt stimulierend auf das Immun- und Nervensystem, löst Blockaden

und dient der Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung. Shiatsu wird traditionell am bekleideten Körper am Boden ausgeführt. Anmeldungen und weitere Informationen in der Geschäftsstelle der VHS: [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs) oder 02461/63231.

## Haus- und Straßensammlung

**Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge**

In der Zeit vom 01.11. – 18.11.2012 führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seine Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2012 durch.

- als Mahnung für die Lebenden,
- als friedenspädagogische Lernorte für nachwachsende Generationen und
- als Aufforderung zu Frieden, Versöhnung und Völkerverständigung.

Das geht nur mit Ihrer Hilfe und durch Ihr Engagement! Der 1919 ins Leben gerufene Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. erhält 2,5 Millionen Kriegsgräber auf 825 Kriegsgräberstätten in 45 Ländern Europas und in Nordafrika. Der Volksbund richtete seit dem Zerfall der Sowjetunion in Ost-, Mittel- und Südosteuropa über 300 Friedhöfe des Zweiten Weltkrieges und 190 Anlagen des Ersten Weltkrieges wieder her oder legte sie neu an. Dazu zählen 54 vom Volksbund errichtete Sammelfriedhöfe. Etwa 700.000 Kriegstote wurden umgebettet.

Bitte helfen Sie uns, die deutschen Kriegsgräber als Mahnungen zum Frieden zu erhalten! Bitte helfen Sie uns, die Versöhnungs- und Friedensarbeit des Volksbundes in die Zukunft zu tragen! Bitte helfen Sie uns, die Sammlung zum Erfolg zu führen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unterstützen Sie bitte die Arbeit des Volksbundes mit einer Spende. Hierfür bedanke ich mich bei Ihnen im Voraus recht herzlich.

**(Witkopp)  
Bürgermeister/Vorsitzender des Ortsverbandes Linnich**

## Zwei Tai Chi Chuan-Kurse

In der Woche nach den Herbstferien beginnen zwei Tai Chi Chuan Kurse unter der Leitung von Ralf Schmitz in Barmen an der VHS Jülicher Land. Am Montag, den 29. Oktober startet um 18 Uhr der Abendkurs (N143) und am Mittwoch, den 31.10 beginnt um 9.30 Uhr der entspre-

chende Kurs am Vormittag (N144). Tai Chi Chuan ist eine alte chinesische Kampfkunst und Bewegungskunst. Sie dient der Kultivierung des Lebens, der Gesundheit, der ganzheitlichen Entwicklung von Körper und Geist sowie der Selbstverteidigung. Sie ist meditativ und körperkräftig, sie fördert die

Entfaltung der inneren Energie, des Qi, und ist damit sowohl therapeutisch als auch kämpferisch einsetzbar. Beide Kurse finden 6 mal statt und dauern jeweils 75 Minuten. Anmeldungen und weitere Informationen in der VHS Geschäftsstelle unter [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs) oder 02461/63231

## Homepage selber erstellen

Am Wochenende 3. und 4. November kann man mit Hilfe der VHS Jülich lernen, wie eine eigene Homepage erstellt wird. An beiden Tagen, jeweils von 9.30 bis 16.00 Uhr zeigt Nese Onur wie mit einem kostenlosen HTML Editor (Phase

5) gearbeitet wird und wie die selbst gestaltete Seite ins Internet gestellt wird. Dieser Kurs (N077) richtet sich an alle, die selbst eine kleine Seite im Internet präsentieren möchten. Bilder und Grafiken können eingebunden, mehrere Seiten verlinkt

werden. Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC, Tastatur und Maus sollten vorhanden sein. Anmeldungen sind in der Geschäftsstelle der VHS unter 02461/63231 oder im Internet unter [www.juelich.de/vhs](http://www.juelich.de/vhs) möglich.

Wir erhalten die Kriegsgräber • zur Erinnerung an die Kriegstoten,

## NL002a

### Computer Grundlagen

Grundkurs für Teilnehmende ab 50 Jahre  
**Kursinhalte:** Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung, Umgang mit der Benutzeroberfläche Windows (als Schwerpunkt), Kennen lernen und Arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von Word: Texte erstellen, speichern, laden, formatieren, gestalten, drucken. Je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in Excel, PowerPoint und Internet

Gunnar Schmitt  
Mi., 7.11.2012, 17.30-19.45 Uhr  
5x3, 15 Ustd., 56,- €\* (5-6 TN),  
ab 7 TN 46,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL003

### Textverarbeitung – Grundstufe Word

Der Kurs bietet eine Einführung in das Textverarbeitungsprogramm Word für Windows.

**Kursinhalte:** Arbeitsoberfläche: Word Anwendungsfenster, Grundlagen der Textverarbeitung: Texteingabe, -ausgabe und -gestaltung, Texte überarbeiten und korrigieren, Formatieren: Formatierungsebenen, Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierungen, Dokumentenverwaltung

Ferdinand Ernst  
Mo., 5.11.2012, 9-11.15 Uhr  
4x3, 12 Ustd., 53,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 44,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL005

### Textverarbeitung I Wochenend-Seminar

Erläuterungen siehe Kurs Nr. NL003

Gerd Emunds  
Fr./Sa., 9.11./10.11.2012  
Fr. 18.30-21.30 Uhr, Sa. 8.30-13 Uhr  
2x, 10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 39,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL006

### Tabellenkalkulation mit Excel Grundstufe

**Zielgruppe:** Anwender/innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel arbeiten möchten.

**Kursinhalte:** Grundlegender Umgang mit Excel: Tabellen erstellen, formatieren, gestalten, laden, speichern, verknüpfen. Beispiele aus der Büropraxis bilden die Grundlage der Anwendungen, z.B. Listen, Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Gerd Emunds  
Fr./Sa., 30.11./1.12.2012  
Fr. 18.30-21.30 Uhr, Sa. 8.30-13 Uhr  
2x, 10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 39,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL007

### Datenbank I

Grundstufe mit Access

**Zielgruppe:** Anwender/innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Datenbankprogramm Excel arbeiten möchten.

**Kursinhalte:** Grundlegender Umgang mit Access: Aufbau und Struktur von Datenbanken, Tabellen, Formulare, Suchen und Sortieren, Abfragen, Beziehungen zwischen Tabellen, Berichte.

Gerd Emunds  
Fr./Sa., 23.11./24.11.2012  
Fr. 18.30-21.30 Uhr, Sa. 8.30-13 Uhr  
2x, 10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 39,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL009

### Präsentationen mit PowerPoint

**Zielgruppe:** Anwender/innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Präsentationsprogramm PowerPoint arbeiten möchten.

**Kursinhalte:** Grundlegender Umgang mit PowerPoint: Erstellen und Gestalten von Präsentationen, Ablauf von Präsentationen, Einsatz von Animationsobjekten, Gestaltung von Folien und Vortragsunterlagen.

Gerd Emunds  
Fr./Sa., 16.11./17.11.2012  
Fr. 18.30-21.30 Uhr, Sa. 8.30-13 Uhr  
2x, 10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 39,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL010

### Internet I

Einführung ohne EDV-Kenntnisse

Wie findet man die richtigen Informationen im Informationswust "Internet"? Anhand von praktischen Tätigkeiten erfahren auch PC-Neulinge ohne Vorkenntnisse im Umgang mit dem PC, wie man gezielt Informationen jeder Art findet.

Die Teilnehmer/innen lernen, wie man gezielt nach Personen oder Telefonnummern sucht, Produktinformationen findet, Verbraucherforen nutzt, Preisvergleiche durchführt oder eine Reiseroute erstellt. Auch wird das Thema "Email" (elektronische Post) behandelt.

Gerd Emunds  
Sa, 8.12.2012, 8.30-13 Uhr  
10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN)  
ab 7 TN 39,- €\*, K  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

## NL013b

### Das eigene Fotobuch

Persönlich gestaltete Fotobücher sind ein aktuelles Trendprodukt der digitalen Fotografie. Gestalten Sie aus Ihren Reise-, Hobby- oder Familienfotos Seite für Seite Ihren persönlichen Fotobildband. Lernen Sie schrittweise den Umgang mit der Bearbeitungssoftware! Von der Auswahl vorbereiteter Layouts bis zur individuellen Hintergrundgestaltung und Beschriftung wird ein Buch im Kurs erstellt. Im Anschluss kann das digitale Buch an ein Labor zur professionellen Ausgabe geschickt werden. Die Software sowie ein Gutschein für ein Fotobuch sind im Kursentgelt enthalten und das Programm kann auf einem Datenträger zur eigenen Verwendung mitgenommen werden. Eigene Fotos können ebenfalls auf einem Datenträger mitgebracht und verarbeitet werden.

Gunnar Schmitt  
Di., 20.11.2012, 17.30-19.45  
3x3, 9 Ustd., 42,- € ab 5 TN  
inkl. Softwarepflege  
Linnich: Grundschule, PC-Raum (VO)

# Bekanntmachung der Stadt Linnich

## Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2012/2013

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2013/2014 findet am 08. und 09. November 2012 statt.

Kinder, die bis zum 30. September 2013 das sechste Lebensjahr vollenden, werden mit Beginn des kommenden Schuljahres schulpflichtig. Sie sind von den Eltern bei einer Grundschule anzumelden.

Darüber hinaus können gem. § 35 Abs. 2 des Schulgesetzes Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung Kinder, die nach dem 30. September 2013 das sechste Lebensjahr vollenden, auf Antrag der Eltern

zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit); sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig.

Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens.

Die Stadt Linnich unterhält im Grundschulgebäude im Schul- und Sportzentrum am Bendenweg zwei Grundschulen, die Gemeinschaftsgrundschule und die

Katholische Grundschule. Die Gemeinschaftsgrundschule wird z.Zt. von Frau Konrektorin Prömpers, die Katholische Grundschule wird von Herrn Rektor Stolz geleitet.

### Anmeldungen werden entgegengenommen:

für die Gemeinschaftsgrundschule: Grundschulgebäude, Zimmer 22, für die Katholische Grundschule: Grundschulgebäude, EG 03.

### Anmeldetermine:

Donnerstag, 08. November 2012, 15.00 – 18.00 Uhr,  
Freitag, 09. No-

vember 2012, 15.00 – 18.00 Uhr.

Das Kind muss zur Anmeldung mitgebracht werden!

Ich bitte, bei der Anmeldung das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

Da für die Schulleitungen schwierig zu erkennen ist, wer Sorgerechthaber/des Schulneulings ist, sind bei der Anmeldung folgende Punkte zu beachten:

1. Bei gemeinsamem elterlichen Sorgerecht reicht es aus, wenn ein Elternteil das Schulneulingskind in der Schule anmeldet und eine Einverständniserklärung mit der Unterschrift des

zweiten Sorgerechtigten vorlegt.

Die anmeldende Person sollte sich mit Personalausweis oder Reisepass dem Schulleiter/der Schulleiterin ausweisen.

2. Besteht kein gemeinsames Sorgerecht, so ist von Seiten der Eltern durch schriftliche Dokumente/Bescheide nachzuweisen, wer das Sorgerecht für das Kind zur Zeit inne hat. Diese Person muss den Anmelde-schein unterschreiben.

Stadt Linnich

Witkopp  
Bürgermeister

# Vorträge und mehr: VHS-Veranstaltungen

Volkshochschule „Jülicher Land“

In der zweiten Oktoberhälfte sowie im November bietet die VHS Jülicher Land eine Reihe von Einzelveranstaltungen an:

## Literarischer Vortrag:

Am Montag, 29. Oktober, ist Professor Dr. Jürgen Nelles wieder mit einem literarischen Vortrag zu Gast bei der Volkshochschule in Jülich.

Anlässlich des 150. Geburtstages von Gerhart Hauptmann (am 15.11.2012) beleuchtet der Vortrag -in Wort und Bild- Leben und Werke des Literaturnobelpreisträgers. Hauptmann gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der deutschen Literatur am Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert. Im Mittelpunkt des Vortrages stehen vor allem die komödiantischen Elemente und sozialkritischen Aspekte seiner Tragödien und Novellen.

Der Vortrag findet im Alten Rathaus statt und beginnt um 19.30 Uhr.

## „Frauen im Iran“:

Das Leben von Frauen im Iran unter politischen und kulturellen Aspekten ist Thema einer gemeinsamen Veranstaltung von Volkshochschule, Stadtbücherei und Kultur ohne Grenzen e.V. am Sonntag, 4. November.

Mädchen und Frauen haben im Iran immer noch wenige Chancen und Rechte. Die Regierung schiebt kulturelle, historische, religiöse und ökonomische Gründe hierfür vor. Nicht umsonst startete die iranische Nobelpreisträgerin Shirin Ebadi, 2007 die Kampagne für Gleichheit.

Wie im Alltag die Diskriminierung aussieht, wird uns die iranische Schriftstellerin und Journalistin Fahimeh Farsaie in ihrem Vortrag darstellen. Frau Farsaie kam 1983 nach Deutschland ins Exil, veröffentlichte hier 5 Romane und schreibt für verschiedene Zeitungen.

Maryam Akhondy und ein Teil ihres Frauenchors Banu begleiten musikalisch den Nachmittag. Sie präsentieren uns eine musikalische Entdeckungsreise durch die verschiedenen Regionen des Vielvölkerstaats Iran. Homeira Novin, freischaffende iranische Künstlerin, stellt Bilder aus ihrer Serie „Natur und Ursprung“ aus.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr in der Stadtbücherei Jülich, Kleine Rurstr.

## Philosophie-Vortrag:

Ein philosophischer Vortrag von Armin Kaleck am Montag, 5. November, 19 Uhr, beschäftigt sich mit dem „freien Wille“:

Die weiten Aktivitäten der Hirnforschung haben die Frage nach dem freien Willen des Menschen hoch aktuell gemacht. Juristische, ethische und philosophische Fragen werden dadurch berührt. Der Begriff des freien Willens scheint nicht mit unserem physikalischen Weltbild vereinbar zu sein. Doch auch Versuche, den Geist als etwas Nichtmaterielles zu erklären, haben Konsequenzen, die sich nicht mit unserem Menschenbild zu vertragen scheinen.

## „Frauen unterm Hakenkreuz“:

Die Rolle der Frau im Nationalsozialismus mit Blick auf die heutige rechte Szene ist Thema des Vortrages „Frauen unterm Hakenkreuz“ am Donnerstag, 15. November, 19.30 Uhr.

Nationalsozialismus und Rechtsextremismus waren und sind männerbündisch, Frauen hatten und haben eine ideologisch geprägte, von Männern vorgegebene Rolle. Welche Rollenbilder bot der Nationalsozialismus den Frauen im Dritten Reich und welche Parallelen zeigen sich in der heutigen rechten Szene? Wie definieren sich junge Frauen, die

sich in rechtskonservativen und rechtsextremen Gruppe engagieren? Diese und andere Fragen thematisiert die Referentin in ihrem Vortrag

## Sonntags-Matinée:

In unserer „Sonntags-Matinée“, einer Gemeinschaftsveranstaltung der Volkshochschule, Gleichstellungsstelle und Stadtbücherei, gibt Frau Gudrun Kaschlunn, am 25. November, einen Einblick in das Leben und Wirken der Schriftstellerin und Gartengestalterin Victoria Mary Sackville-West.

Das Leben von Victoria Mary (genannt Vita) Sackville-West (1892-1962) war so spannend und unterhaltsam wie ein gut geschriebener Roman. Ihre exotischen Reisen, ihre zahlreichen Liebesbeziehungen, ihr Erfolg als Autorin und ihre Begabung als Gärtnerin machten sie zu einer äußerst interessanten Frau. Bereits im Alter von zwölf schrieb sie eine Ballade und wenig später folgten Romane und Kurzgeschichten. Vita Sackville-West wird zwar immer in einem Atemzug mit Virginia Woolf und dem wunderbaren Garten von Sissinghurst erwähnt, aber darüber hinaus gibt es über die berühmte Autorin viel mehr zu berichten. Sie publizierte in ihrem Leben über fünfzig Bücher. In deutscher Übersetzung erschienen u. a. „Eine Frau von vierzig Jahren“, „Erloschenes Feuer“, „Die Herausforderung“, „In der Ferne so nah, Briefwechsel einer ungewöhnlichen Liebe“, „Zwölf Tage Persien, Reise über die Bakhtiari Berge“ und natürlich die Bücher über ihren Garten. Die Matinee beginnt um 11 Uhr in der Stadtbücherei Jülich.

Anmeldungen zu den Veranstaltungen nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule telefonisch entgegen unter: 02461/632-19/-20/-31.



**Endpreis und Leistung stimmen!**

**Grabmale Heinz-Gerd JANSEN**  
Steinmetz Bildhauer Meisterbetrieb

**Ausstellung ständig geöffnet!**

Wiesenstr. 2 · 52441 Linnich-Körrenzig · 02462-71 19  
[www.grabmale-jansen.de](http://www.grabmale-jansen.de)

## SCHLOSSEREI EVANS

- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau
- Schweißfachbetrieb nach DIN 18890 · Teil 7 · Klasse B

Büro:  
Mahrstraße 14  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/202 3118  
Fax: 02462/202 3119  
Mobil: 0170/80 85 980

Werkstatt:  
Löffelstraße/  
Sackgasse  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/206 103

SchlossereiEvans@aol.com  
[www.schlosserei-evans.de](http://www.schlosserei-evans.de)

Ihr **persönlicher** Pflegedienstleister und kompetenter Partner

Unsere Einrichtungen sind Qualitätsgeprüft vom Medizinischen Dienst und mit der Note 1,0 bewertet! Bei uns erhalten Sie die Lebensfreude-Garantie!

Unsere Einrichtungen für Sie:

- Tagespflege in Kofferen
- ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege in Baal
- vollstationäres Pflegeheim
- Kurzzeitpflege
- kostenlose Pflegeberatung
- Pflege-Wohngemeinschaft
- Café Treiber in Baal

Seit 2005

TAGESSTÄTTE  
EBENSFREUDE

AMBULANTER  
PFLEGEDIENST  
EBENSFREUDE

Neußer Str. 28 - 52441 Linnich/Kofferen - Tel.: 0 24 62 / 20 25 19  
[www.pflege-lebensfreude.de](http://www.pflege-lebensfreude.de)

## GARAGEN - TORE - ANTRIEBE

**novoferm® Tor-Center**

**Wir machen nur Garagentore – aber das komplett!**

**Aktion: Demontage + Entsorgung kostenlos!**

**Rundum-Service vom Spezialisten:**

- Beratung
- Demontage
- Entsorgung
- Neumontage

**Austausch in nur 1 Tag!**

**GTA Hochhaus**  
0 24 65 / 10 30  
Besuchen Sie uns online: [gta-hochhaus.de](http://gta-hochhaus.de)

# Bekanntmachung der Stadt Linnich

## Anmeldung zur Aufnahme in die Tageseinrichtungen für Kinder zum Kindergartenjahr 2012/2013

Um rechtzeitig zu Beginn des neuen Kindergartenjahres 2013/2014 die Gruppenstrukturen festlegen zu können, nehmen die Einrichtungen im Stadtgebiet Linnich noch bis zum 15.12.2012 die Anmeldungen für die Kinder entgegen, deren Aufnahme zum 01.08.2013 oder erst im Laufe des Kindergartenjahres 2013/2014 gewünscht ist.

Aus Gründen der Planungssicherheit ist es erforderlich, dass bei der Anmeldung der gewünschte künftige Betreuungsumfang verbindlich festgelegt wird. Informationen über die verschiedenen Betreuungsformen erhalten Sie in den einzelnen Kindertageseinrichtungen.

Die Höhe der für die jeweilige Betreuungsform zu zahlenden Elternbeiträge entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Für Kinder aus dem Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Düren, die ab dem 01.08.2010 in einer Tageseinrichtung im Zuständigkeitsbereich des Kreisju-

gendamtes Düren betreut werden, entfällt die Beitragspflicht für die ersten 24 Monate (erstes und zweites Kindergartenjahr) (§ 1 Abs. 5 der Satzung des Kreises Düren über die Erhebung von Elternbeiträgen)

Für Kinder, die in einer Tageseinrichtung bzw. in Tagespflege betreut werden, wird kein Beitrag erhoben, solange ein Kind der Familie eine Offene Ganztagschule oder eine andere Betreuungsform nach dem Schulgesetz NRW gegen Entgelt besucht. (§ 2 der Satzung des Kreises Düren über die Erhebung von Elternbeiträgen). Beitragspflichtige, die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII bzw. dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen, werden nicht zum Elternbeitrag herangezogen. (§ 1 Abs. 3 der Satzung des Kreises Düren über die Erhebung von Elternbeiträgen)

Die komplette Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen ist auf der Internetseite des Kreises Düren

abrufbar unter [www.kreisdueren.de](http://www.kreisdueren.de). Bitte reichen Sie Ihre Anmeldung bis zum 15.12.2012 unter Angabe des von Ihnen gewünschten Betreuungsumfanges bei der von Ihnen gewünschten Einrichtung ein. Auch wenn die Anmeldefrist kurz bemessen ist, das Kreisjugendamt sowie die Träger von Kindertageseinrichtungen sind auf Ihre Mithilfe angewiesen. Denn nur, wenn der Betreuungsbedarf rechtzeitig bekannt ist, kann die entsprechende Betreuung für Ihr Kind in Kooperation mit der Tageseinrichtung vor Ort realisiert werden.

**DRK Kindergarten Ederen „Traumland Panama“**  
Brunnenstraße 51; 52441 Linnich-Ederen  
Tel. 02462/74222

Ansprechpartnerin: Frau Kieven

Integratives Familienzentrum „Bachpiraten“  
Bendenweg 21a; 52441 Linnich

Tel. 02462/200804

Ansprechpartnerin: Frau

Raufuß  
**Profinos gGmbH Kath. Kindergarten St. Gereon**

Kölnstraße 62a; 52441 Linnich-Gereonsweiler  
Tel. 02462/1774

Ansprechpartnerin: Frau Bräuer

E-Mail: [Doris.Braeuer@bistum-aachen.de](mailto:Doris.Braeuer@bistum-aachen.de)

**Profinos gGmbH Kath. Kindergarten St. Peter**

Pfarrweg 6; 52441 Linnich-Körrenzig  
Tel. 02462/74108

Ansprechpartnerin: Frau Bräuer

E-Mail: [Doris.Braeuer@bistum-aachen.de](mailto:Doris.Braeuer@bistum-aachen.de)

**Profinos gGmbH Kath. Kindergarten St. Lambertus**

Büllerweg 16; 52441 Lin-

nich-Tetz  
Tel. 02462/1219

Ansprechpartnerin: Frau Nelles

E-Mail: [Monika.Nelles@bistum-aachen.de](mailto:Monika.Nelles@bistum-aachen.de)

**Städtischer Kindergarten mit Tagesstätte „Rasselbande“ Linnich**

Welzer Straße 19; 52441 Linnich  
Tel. 02642/6106

Ansprechpartnerin: Frau Hermanns

[rasselbande-linnich@t-online.de](mailto:rasselbande-linnich@t-online.de)

**Städtischer Kindergarten „Villa Käferkinder“ Gevenich**

Kreuzstraße 50; 52441 Linnich-Gevenich  
Tel. 02462/6866

Ansprechpartnerin: Frau Breuer-Stuplich

[kiga-gevenich@t-online.de](mailto:kiga-gevenich@t-online.de)

Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen für Kinder und in Tagespflege			
Einkommen	bis 25 Std./Woche	bis 35 Std./Woche	über 35 Std.
bis 12.271,00 €	0,00 €	0,00 €	00,00 €
bis 24.542,00 €	26,00 €	29,00 €	42,00 €
bis 36.813,00 €	44,00 €	49,00 €	71,00 €
bis 49.084,00 €	73,00 €	80,00 €	115,00 €
bis 61.355,00 €	115,00 €	127,00 €	178,00 €
über 61.355,00 €	151,00 €	166,00 €	235,00 €

## Die Fraktionen im Stadtrat - Sprechzeiten im Überblick

### CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

### SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Frak-

tionszimmer, Rathaus ein: Mo, 05. Nov, 18:00 Uhr; Mo, 10. Dez., 18:00 Uhr

### PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da

im Rahmen besserer Erreichbarkeit für den Bürger stellt die UWG-PKL in Linnich zukünftig die Sprechstunden im Fraktionszim-

mer im Rathaus in Linnich ein und ist ab sofort unter der Tel.-Nr.: 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar.

Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart

werden, der selbstverständlich auch Vorort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

### Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürger-sprechstunde an den Monta-

gen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

### FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

## Sonstiges

## Familienabend der St. Hubertus-Schützen in Gevenich

### Diesjährige Repräsentanten der Bruderschaft wurden vorgestellt

Am Samstag, 03. November 2011, dem Namenstag des Patrons der Gevenicher Schützen, findet der traditionelle Familienabend der Bruderschaft statt. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr mit einem Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen

Mitglieder in der Pfarrkirche. Danach startet der Familienabend in der Bürgerhalle. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden der Schützenkönig Peter Mertens sowie die Schülerprinzessin Lena Kieven als diesjährigen Repräsentanten der Bruderschaft vorge-

stellt. Der noch zu ermittelnde Ehrenkönig wird ebenfalls mit dabei sein. Den Gewinnern der Vereinsmeisterschaft sowie die Sieger des Dorfpokalschießens werden die Pokale überreicht. Ebenso sind Mitglieder wegen langjähriger treuer Zugehörigkeit zur

Bruderschaft zu ehren. Wie in jedem Jahr findet eine anspruchsvolle Tombola statt, deren zeitlicher Ablauf aber zu Gunsten von Tanz und Unterhaltung wesentlich gestrafft wurde. Auch in diesem Jahr werden den Gästen wieder bayrische Spezialitäten angeboten. Als

Tanzkapelle konnten die auch über unsere Region hinaus bekannten Flamingoboy verpflichtet werden. Alle Gevenicher Schützen mit ihren Familien sowie alle Gevenicher Bürger und die auswärtigen Freunde mit ihren Familien sind ganz herzlich eingeladen.

# Stadtführung fiel ins Wasser

## Das Wetter macht sich nicht viel aus Geschichte

Mit einem extra zusammengestellten Programm wollten die beiden Linnicher Stadtführer Stefan Helm und Nico Lindstädt am Samstag, 29. September 2012, eine familiengerechte Stadtführung für Kinder anbieten.

Hierbei sollte nicht das Vermitteln von (kunst)historischen Daten, Fakten und Begebenheiten im Vordergrund stehen, sondern Ziel war es, den Kindern die Möglichkeit zu geben „ihre“ Stadt kennenzulernen und

unter Zuhilfenahme von zahlreichen Bildern aus dem alten Linnich die Geschichte der Stadt lebendig zu machen.

Leider war das Wetter an diesem Tag so schlecht, dass ein Rundgang durch Linnich nicht möglich gewesen ist. Stefan Helm entschied kurzerhand die Stadtführung abzusagen und die trotz des schlechten Wetters wenigen Interessierten auf einen Nachholtermin zu vertrösten.

Der Nachholtermin wird über die Stadt Linnich

rechtzeitig bekannt gegeben, so dass eine Erkundung der Stadt für alle interessierten Kinder möglich.

Für Vereine, kleinere Gruppen und Besucher der Stadt Linnich besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Buchung einer Stadtführung und zur Vereinbarung eines individuellen Stadtrundgangs.

Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt zu Stefan Helm auf, der unter der Telefonnummer (02462) 9908-512 oder per e-Mail [shelm@linnich.de](mailto:shelm@linnich.de) zu erreichen ist.



## Bücherei Linnich

leih' dir was



Unsere Leser/-innen haben bestellt – wir liefern!  
Viele neue Bücher, DVDs und Hörbücher sind eingetroffen!

### Bücher:

J.K. Rowling: Ein Plötzlicher Todesfall, Ken Follett: Winter der Welt, Wolfgang Herrndorf: Sand, Monika Peetz „Sieben Tage ohne“ u.v.a.



### DVDs:

Ziemlich beste Freunde, Midnight in Paris, The lucky one, Best Exotic Marigold Hotel u.v.a.



### Hörbücher:

Bretonische Verhältnisse (J.-L. Banalec), Leopard (Jo Nesbö), Todesstoß (Karen Rose), Ein Tag wie ein Leben (N. Sparks), Das Echo der Schuld (Ch. Link), Der Tote vom Strand und Die Schwalbe, die Katze, die Rose und der Tod (beide H. Nesser)

Und hier noch ein Terminhinweis:

Auch in diesem Herbst wird Frau Gudrun Kaschlun aus Jülich wieder Neuerscheinungen im Bücherherbst in unserer Bücherei vorstellen.

Termin: 8. November 2012; Beginn 19:00 Uhr

Kein Eintritt. Kleine Spenden sind erwünscht. Wir freuen uns auf viele Leser/-innen.

### Öffnungszeiten Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16:

Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr

Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr

[www.buecherei-linnich.de](http://www.buecherei-linnich.de)

Tel.: 02462 – 200 99 44

## Wie funktioniert eigentlich eine Gesamtschule?

### Informationsgespräch im Rathaus

Linnich und Aldenhoven planen eine gemeinsame Gesamtschule. Öffentlich kursieren über diese Schulform viele Behauptungen, die Verunsicherungen auslösen könnten. Was davon trifft zu? Wie funktioniert eine Gesamtschule tatsächlich? Stellen Sie Ihre Fragen an zwei langjährige Gesamtschulprofis der Gesamtschule Aachen-Brand: Elke

Sturm-Barzen, Didaktische Leiterin, und Jürgen Ricklefs, ehemaliger Koordinator Naturwissenschaften. Zu diesem Informationsgespräch in lockerer Runde lädt die grüne Ratsfraktion alle Interessierten ein ins Linnicher Rathaus am 2. November um 17 Uhr. Anmeldung bitte an Jürgen Ricklefs, Telefon: 02462 8068, oder E-Mail: [gruene.linnich@web.de](mailto:gruene.linnich@web.de).

## Garagentrödel in Boslar

Am Sonntag,  
den 4. November 2012  
von 10.00 bis 16.00 Uhr  
wird bei uns Getrödelt!!!

Jeder Standort wird mit Luftballons geschmückt,  
damit Sie uns schneller und besser finden.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

### Standorte

Degerstr. 6,21

Vümpelstr. 7

Frühlingsstr. 26, 32

Gereonstr. 3, 4, 7, 8, 38, 44, 75, 77

Herrenstr. 4, 6, 8, 48

Masberg 3

Mühlenstr. 9, 10A, 15, 19

Steinberg 24

Südhang 1, 4, 8, 10

Virneburgerstr. 2

Weinbergstr. 10, 19, 23, 26, 42, 44, 53



Die Dorfgemeinschaft Boslar als Anreger dieser Veranstaltung,  
wünscht viel Spaß und Erfolg beim Trödeln.  
Wir möchten aber auch darauf hinweisen,  
dass jeder Teilnehmer eigenverantwortlich handelt.

# Linnich im Lichterglanz

Voradventlicher Schnuppertag am 10. November von 14-19 Uhr mit Programm

Wenn Düfte von Tannen, Zimt, aromatischem Tee und Glühwein durch die Linnicher Geschäfte strömen, wenn Fenster in winterlich, weihnachtlichem Glanz erstrahlen, dann wieder ‚Linnich im Lichterglanz‘: Viele Betriebe stellen sich mit einem Schnuppertag vor und bieten neben eigenen Angeboten auch Gästen Gelegenheit ihre Produkte oder Fertigkeiten vorzustellen. Das bietet uns Gelegenheit zu einem ungewöhnlichen Bummel durch Linnich. Das Glasmalereimuseum kann ab 11 Uhr kostenlos besucht werden. Kunsthandwerker zeigen Glasmalerei und -bilder. Ab 14 Uhr locken Kaffee und Kuchen und unsere Kleinen können das kostenlose Kaspertheater ansehen, das der Gewerbeverein sponsert. Klaus Schraper gibt in seiner Bäckerei Tipps für die Weihnachtsbäckerei zuhause und bietet weihnachtli-

ches Gebäck und Marzipan. Überraschen lassen wir uns von Ute und Guido Dahmen mit Neuem vom Optiker. Der Malteser Hilfsdienst verkauft seinen beliebten Eintopf. Individuelles Haus-Schuhwerk, auch nach eigenem Entwurf, kann jeder sich bei der Änderungs- und Schneiderei Köksal machen lassen oder nur sehen, wie es hergestellt wird. Deftiger winterlicher Duft steigt uns dann bei Vinken & Werden in die Nase, denn mit speziellen Geschirr werden von Brigitte Werden leckere Aufläufe gebacken. Beim Schuhprofi können wir an den Nikolaus oder das Christkind schreiben. Die Wünsche werden garantiert an die richtige Adresse geleitet. Gegenüber lockt es uns ins Möbelhaus Brünker, wo gekocht, gebacken, Specksteinschmuck gefeilt, genäht, gebastelt wird. Eine glitzernde Weihnachtswelt lädt mit Geschenkideen ein.

Wir in Linnich, der Marketingverein, informiert über seine Arbeit und jeder ist aufgefordert, seine Vorstellungen von dem, was als nächstes Ziel angestrebt werden sollte vorzuschlagen. Noch besser: Selbst mitmachen! ‚Geist‘ in Flaschen und andere Gaumenfreuden bietet bei der Geschirrvermietung Herzogenrath Destille & Design, kredentz von Maria Hotz. Wie spare oder erzeuge ich Energie? Das kann sicherlich Dr. Peter Ballhaus in seinem neuen deenegie-Planungsbüro beantworten. Ob LED-Technik oder Photovoltaik – es lohnt, sich zu informieren. Lichtbögen und Bastelmaterial zeigt dort als Gast der Hausmann Hobby- und Bastelladen aus Koffern. Beim HS-Pianoservice können am 10. November Klavierstimmen zu einem Sonderpreis gebucht werden und Pianomusik verwöhnt

unsere Ohren. Herbi Schöpkins berät gerne. Anne Burggraef wird ihren Blumenladen mit einer Advents- und Weihnachtsausstellung herausputzen. Petra und Rudi Venrath von der Stöberecke wollen uns ihr sehr breit gefächertes Sortiment beim Panhas-Essen vorstellen. Weihnachtliche Blasmusik erreicht unsere Ohren von Sport und Mode Schaaf, wo im Reich von Waltraud Schaaf ausgefallene Mode und auch handgestrickte Socken zum Eintreten laden. Ein nostalgisches Kinderkarussell steht ab 14 Uhr kleinen Besuchern zur Verfügung. Irmgard Knabel präsentiert Kosmetik und Fußpflege in neuen Räumen. Um Füße und Fußbekleidung geht es auch im Orthopädie-Schuhhaus von Eleonore und Lothar Rockmann. Vor dem Geschäft bietet ein Winzer im Zelt seine Weine an, die natürlich probiert werden dürfen. Ein Malwettbewerb für Kinder findet im Bestattungshaus Lenzen statt. Bilder zum Thema: Die Welt aus Kinderaugen sehen, werden mit einem kleinen Geschenk belohnt und bis zum Jahresende im Schaufenster ausgestellt. Auch Blumen Hofmann ist mit von der Partie und zeigt in seiner Weihnachtsausstellung floristische Winterbilder und alles um selbst zu dekorieren. Bei Glühwein und Dominosteinen lassen wir die Atmosphäre auf uns wirken werden. Claudia & Monika Hofmann freuen sich über regen Besuch. Damit Linnich im Lichterglanz glänzt, wäre es schön, wenn im Ortsbereich Linnich schon viele Fenster für den Advent geschmückt werden. Die schönsten Fenster werden von der Werbegemeinschaft prämiert. Wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 9. November bei Rudi Venrath melden. Am 10.11. werden die Fenster besichtigt und bewertet. Auch am 11.11.12 sind die meisten Läden bei einem Verkaufsoffenen Sonntag von 13-18 Uhr geöffnet. WIR SEHEN UNS.

## Offene Tür an der GGS in Linnich

Zur Information für Schulanfänger gibt es eine „Offene Tür der GGS Linnich“:

Die Gemeinschaftsgrundschule Linnich lädt alle Eltern der kommenden Schulneulinge zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, dem 06.11.2012, um 20.00 Uhr im Gebäude der Grundschulen im Bendeweg herzlich ein.

Das Lehrerteam der GGS und die Schulleitung werden bei dieser Gelegenheit alle Fragen zum Schulleben, Unterricht und der bevorstehenden Einschulung klären.

Des Weiteren besteht am Montagmorgen, dem 29.10.2012, und am Mittwochmorgen, dem 31.10.2012, in der Zeit von 08.30 Uhr bis 09.45 Uhr, die Möglichkeit, „Schule in Betrieb“ kennenzulernen.

Eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 02462-6016 zu der „Offenen Tür“ erleichtert uns die Organisation.

Wer keinen dieser Termine wahrnehmen kann, vereinbart telefonisch einen anderen Gesprächstermin oder fordert die Infoschrift zum Schulprogramm der GGS Linnich an.

Die GGS steht als „Regelschule“ der Stadt Linnich Kindern aller Konfessionen und Weltanschauungen offen.

Sie ist eine christliche Schule, in der der Religionsunterricht nach Bekenntnissen getrennt erteilt wird.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.ggs-linnich.de](http://www.ggs-linnich.de)



# Neue Mitglieder gesucht

Jedermann-Sportgruppe im Pol-TuS Linnich

Wir sind eine Senioren-Sportgruppe im Pol-TuS Linnich. Jedermann kann mitmachen. Donnerstags treffen wir uns um 18.00 Uhr in der Sporthalle der Realschule. In den Ferien fahren wir Rad - auch E-Bikes sind dabei. Die Sportgymnastik wird von einem erfahrenen Übungsleiter betreut, wobei jeder Teilnehmer das Maß der Mitarbeit selbst bestimmt.



## In Linnich läuft`s wieder im November!

19. Rurbrückenlauf startet am 17. November

Die LG Ameln/Linnich und die Betriebssportgemeinschaft SIG Combibloc veranstalten am 17. November 2012 den 19. Rurbrückenlauf in Linnich. Dieser Volkslauf ist seit vielen Jahren für Sportler aller Altersklassen aus der Euregio ein fester Termin im Laufkalender geworden und so werden auch dieses Jahr wieder über 400 Teilnehmer erwartet - Anmeldungen sind ab sofort möglich (siehe Ausschreibung unter [www.slc-ameln.de](http://www.slc-ameln.de)). Anmelde-schluss ist der 16. November 2012.

Bereits auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen in Linnich für die mittlerweile traditionelle Sportveranstaltung. Da sich das Organisationsteam der LG Ameln/Linnich und der Betriebs-sportgemeinschaft (BSG) SIG Combibloc durch die erfolgreichen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren einen guten Namen in der Volksläufergemeinschaft gemacht hat, werden auch zum 19. Rurbrückenlauf an der schönen Strecke entlang der Rur über 400 Läufer aus der Region rund um Linnich erwartet. Und was läuft genau? Im Vorfeld werden die Strecken markiert, Start und Ziel aufgebaut und die Grundschule in Linnich zu einem Läuferzentrum umgestaltet. Mehr als 30 Mitglieder der Vereine Polizei TuS Linnich und SLC Ameln werden am Lauftag

die Strecken sichern und die Zeiten der Läufer erfassen. Zudem gilt es die Ergebnisse auszuwerten und Urkunden für die Siegerehrungen zu drucken. Erfreulich ist, dass besonders die lokalen Förderer im Vorfeld wieder Ihre Hilfe zugesagt haben. Logistische Unterstützung erhalten die Sportvereine von der BSG SIG Combibloc und dem Team um Rene Paffrath vom Bauhof der Stadt Linnich, das sich um die Vorbereitung der Strecke kümmert. Im Zielbereich der beiden Hauptläufe versorgt die AOK die Läufer und Läuferinnen mit Getränken und Obst. Von der Firma „Sportartikel Annelore Wetzels“ aus Gereonsweiler werden wieder sportliche Präsentie bereitgestellt. Das Meldebüro befindet sich am 17.11. in der Turnhalle der Grundschule Linnich im Ben-denweg. Die aktiven Teilnehmer können sich noch bis zu 30 Minuten vor dem jeweiligen Lauf anmelden. Der erste Startschuss fällt um 12.45 Uhr für die Bambinis. Dort starten die Jahrgänge 2005 und jünger über eine Strecke von 500 m; um 12.55 Uhr folgen 1000 m für die Jahrgänge 2001-2004 und um 13.10 Uhr gehen die Jahrgänge 1997-2000 auf die Strecke über 1500 m. Wie in den letzten Jahren ist die Gemeinschaftsgrundschule Linnich mit einer großen Laufgruppe in den Schüler-

läufen vertreten und so hat die verantwortliche Lehrerin Marlies Luft auch jetzt schon wieder mit den Trainingseinheiten in einer Lauf-AG begonnen. Der Jedermannlauf startet um 14.00 Uhr an der Rurbrücke. Es wird eine Strecke von rund 4.200 m angeboten. Der Hauptlauf über ca. 13.500 m startet anschließend um 14.45 Uhr. Die gesamte Veranstaltung ist Teil des Sport Loevenich Rur - Eifel - Volkslauf Cups 2012. Die Siegerehrungen werden kurzfristig nach den Zieleinläufen durchgeführt. Für das kulinarische Wohl in der Zwischenzeit wird durch eine gut bestückte Cafeteria gesorgt, an der sich nicht nur die Läuferinnen und Läufer, sondern natürlich auch alle Begleiter, Fans, Gäste und Zuschauer stärken können. Eine zielgerichtete Vorbereitung hat der Polizei TuS Linnich für interessierte fortgeschrittene Läufer als auch für Anfänger angeboten. Seit dem 12.10.2012 bereiten sich wieder motivierte Damen und Herren in sechs Wochen mit Laufschule, Lauf ABC und funktioneller Gymnastik unter Anleitung eines Übungsleiters auf den Volkslauf vor (Ansprechpartner Mike Duisken, [leichtathletik@pol-tuslinnich.de](mailto:leichtathletik@pol-tuslinnich.de)). Das Organisationsteam ist sich sicher, dass jeder laufen kann und es in Linnich einmal mehr gut läuft!



**Brieftaubenverein**  
07267 „Heimatliebe“  
**Gereonsweiler**



**Brieftaubenausstellung in Gereonsweiler**

am 18. November 2012 ab 10.00 Uhr

veranstaltet vom Brieftaubenverein „Heimatliebe“ Gereonsweiler

Neben dem Züchtertreffen mit gemütlichem Beisammensein findet eine große Verlosung statt und Besichtigung der prämierten Tauben. Für das leibliche Wohl ist auch diesmal bestens gesorgt.

Die Veranstaltung, zu der **ALLE** herzlich eingeladen sind, findet in der Bürgerhalle zu Gereonsweiler statt.

**Eintritt frei !!**

**Alarmanlagen**

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl



**Verkauf + Montage + Service**  
**Bremm u. Bremm OHG**  
Tel. 0 24 63-90 54 22

**Bestattungen Koch**

Inhaber: Jürgen Müller

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
individueller Trauerdruck,  
Überführungen im In- und Ausland**

Fachberatung und Erledigung aller Formalitäten.  
Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

**Mahrstraße 21, Linnich**  
**Telefon 0 24 62/ 66 04**  
[www.bestattungen-koch-mueller.de](http://www.bestattungen-koch-mueller.de)



**BESTATTUNGEN**  
**PETER LENZEN**

Rurdorfer Str. 44  
52441 Linnich  
[www.bestattungen-lenzen.de](http://www.bestattungen-lenzen.de)  
[info@bestattungen-lenzen.de](mailto:info@bestattungen-lenzen.de)

Telefon: (0 24 62) 87 86  
Telefax: (0 24 62) 69 58

**GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER**



**Christoph Göbbels**  
**Dachdeckermeister**

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029  
E-Mail: [info@christoph-goebbels.de](mailto:info@christoph-goebbels.de)

**Dachtechnik**

**Wandtechnik**

**Abdichtungstechnik**

**Meisterbetrieb**

# Eine Auswahl der schönsten Entwürfe

Sonderausstellung im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich: Maria Katzgrau – Der künstlerische Nachlaß

Anlässlich der Ausstellungseröffnung am Donnerstag, den 29. November um 18.30 Uhr laden wir Sie ganz herzlich zu einem Gespräch über das Thema „Schatzsuche in der Gegenwart – wie ergeht es einem Künstlernachlass im Museum“ ein.

Dr. Dirk Tölke, der den künstlerischen Nachlass Maria Katzgraus mit rund 2400 Werken in den letzten Jahren aufgearbeitet hat, vermittelt Einblicke in die wissenschaftliche Museumsarbeit. Zur Ausstellung erscheint eine DVD mit dem Inventar des Künstlernachlasses. Maria Katzgrau studierte von 1930-1933 an der Kunstgewerbeschule in Aachen, die in dieser Zeit vom Architekten Rudolf Schwarz geleitet wurde. Es gab Fachabteilungen für Baukunst, Malerei, Plastik, Kunsthandwerk und Metallverarbeitung. Lehrer von Maria Katzgrau waren u.a. der Architekt Hans Schwippert, der Bildhauer Hein Minkenberg und der Glasmaler Anton Wendling.

Maria Katzgrau ist eine der ersten Frauen, die bereits in den 30er Jahren selbständig im Beruf des Glasmalers Fuß fassen und im Laufe ihres Lebens bedeutende Aufträge realisieren konnte. Aus den Auftragsbüchern drei rheinischer Glasmalereiwerkstätten konnten über

160 öffentliche Aufträge nachgewiesen werden.

Zu ihren ersten Aufträgen gehören die figürlichen und ornamentalen Kirchenfenster für die Kirche St. Barbara in Hückelhoven (1933-37). Die ornamentalen Fenster Maria Katzgraus in St. Barbara und in den beiden Kirchen St. Josef in Mönchengladbach-Schelsen (1939) und St. Matthias in Mönchengladbach-Gündorf (1949) orientieren sich in dieser frühen künstlerischen Phase noch an ihrem Lehrer Anton Wendling. Dies betrifft sowohl den Aufbau der Komposition durch ein streng geometrisches, engmaschiges Bleirutenetz als auch die Konzentration auf die Farben Rot-Blau und die Nichtfarben Weiss-Grau-Schwarz.

Ab Mitte der 50er Jahre findet Maria Katzgrau zu einer eigenen bildnerischen Sprache in der Glasmalerei. Diese ist gekennzeichnet durch eine Abkehr vom geometrisch aufgebauten Ornament und dem traditionellen Figurentypus hin zu einer von der zeitgenössischen französischen Malerei eines Chagall, Picasso und Cocteau inspirierten, figurativ assoziativen Darstellungsweise. Linien und Farbflächen werden gleichrangig nebeneinander gesetzt. Zeichnerische Elemente im Freihandstil fließen in Form

von dicken Umrissen oder fein gesetzten Linien und Schraffuren in die figürlichen und ornamentalen Kompositionen ihrer Glasmalereien ein.

Als Beispiel seien die Fenster in St. Joachim, Düren (1957) und die Darstellung der „Schöpfungsgeschichte“ im Franziskushospital in Köln-Ehrenfeld (1959) angeführt.

Neben der figürlichen Darstellung nimmt in den 60er Jahren die abstrakte Komposition immer mehr Raum im Werk von Maria Katzgrau ein. In diesem Kontext mögen auch die Glasmalereien Georg Meistersmanns anregend auf Maria Katzgrau gewirkt haben. In ihren Arbeiten überspannen jetzt häufig unregelmäßig große Felder netzartig die Glasflächen. Spannungsreich kontrastieren kleinteilige Formen mit großen Flächen, breite Linien mit schmalen Linien, Farbflächen mit einer Tonskala von Weiß bis Schwarz. Katzgraus Arbeiten entstehen in intensiver Zwiesprache mit der Architektur. So unterstreichen ihre von vertikalen Linien bestimmten amorphen Fensterkompositionen in St. Anna, Duisburg (1963) die architektonisch aufstrebende Bewegung der von Rudolf Schwarz übereinander angeordneten Rundbogensegmente.

Ab den 70er Jahren verstärkt sich die Tendenz, in einem formal klaren, streng geometrischen Formenkanon zu arbeiten, z.B. bei St. Bonifatius in Aachen (1970-73) oder bei der Ungarnkapelle des Aachener Doms (1993). Ihre Neugierde und außerordentliche Experimentierfreude regte sie zu interdisziplinärer Arbeit an,



Entwurf von Maria Katzgrau. Foto: Stefan Johnen

z.B. in Malerei, Skulptur und Zeichnung. Das verbindende Thema der meisten Arbeiten war die Darstellung von Raum und Licht. Katzgrau unterschied sehr wohl zwischen ihren öffentlichen Arbeiten als Glasmalerin und ihren eher privaten, freien Arbeiten im Bereich der Bildenden Kunst. Es ist nur konsequent, dass sich

Maria Katzgraus Beschäftigung mit der Darstellung von Raum in der Malerei in die reale Dreidimensionalität des Reliefs und der Skulptur erweitert. In diesem Bereich arbeitet sie sowohl modellierend als auch mit den Mitteln der Collage und der Assemblage. Bei letzterer kombiniert die Künstlerin verschiedenste Materialien miteinander: Metall, Ytong, Beton, Glas, Stein, Holz. Hier offenbart sich ihre unbefangene Freude im Umgang mit den Werkstoffen.

Zahlreiche ihrer Kunstwerke und Glasmalereien versah die „Katz“; wie sie von Freunden und Bekannten liebevoll genannt wurde, mit einem äußerst passenden Symbol: Keck signierte die Katzenliebhaberin Maria Katzgrau – die lange Zeit mit einem rotgetigerten Kater namens „Fuchs“ zusammenlebte – viele ihrer Arbeiten mit einer aus der Rückenansicht dargestellten sitzenden Katze.

Nach dem Tod der Künstlerin gelangte 1999 der umfangreiche künstlerische Nachlass mit rund 1800 Entwurfszeichnungen und Kartons, sowie Gemälden und Plastiken an das Deutsche Glasmalerei-Museum in Linnich.

Dr. Myriam Wierschowski



30. November 2012

## Theater der Dämmerung

Hermann Hesse - Siddhartha: Eine indische Dichtung

Das Theater der Dämmerung zeigt Hermann Hesse - Siddhartha: Eine indische Dichtung am Freitag, 30. November 2012, 19 Uhr. Hermann Hesses Roman „Siddhartha“ von 1922 spielt im 6. Jahrhundert vor Christus zur Zeit Gotam Buddhas. Siddhartha, der junge Brahmanensohn, sucht seine Vollendung. Zusammen mit seinem Freunde Govinda verläßt er seine Heimat. Nach einem Aufenthalt bei den Samanas, die streng asketisch leben, reisen die Beiden weiter zu Gotama Buddha, der die

Lehre von der Überwindung allen Leidens vertritt. Dies ist das Ziel für Govinda, doch Siddhartha bleibt weiter auf der Suche. Er beginnt zu verstehen, dass nur Erfahrung das Bewußtsein prägt; somit läßt er sich nun ins Leben hineinfallen, bis auch die Erfahrungsgewinnung ihm kein hinreichendes Ziel mehr ist. Das Theaterstück wird als Schattenspiel mit Scherenschnittfiguren auf einer Leinwand aufgeführt. Der Schauspieler Friedrich Raad fungiert als Erzähler und erfüllt die Charaktere Her-

mann Hesses mit Leben. Einfühlsam, eindringlich und berührend vermag er die Zuschauer während der Vorstellung auf eine innere Reise in ein altes Indien zu führen.

Die Aufführung wird unterstützt vom Förderverein Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich.

Eintritt: 10€ / 8€ ermäßigt  
Kartenvorverkauf ab sofort  
Telefon: 02462-9917-0 oder  
info@glasmalerei-museum.de

Gegen 1€ Unkostengebühr können die Karten auch zugesendet werden.

# Termine im Deutschen Glasmalereimuseum

## Sonderausstellung, Workshops, Kurse und „Kreativer Samstagstreff“

### Sonderausstellung: Ludwig Schaffrath – Universum in Glas:

noch bis 04. November 2012 (verlängert) – Details siehe Artikel in vorigen L-Info-Ausgaben bzw auf der Homepage [www.glasmalerei-museum.de](http://www.glasmalerei-museum.de)

10. November, 11-18 Uhr: Das Museum nimmt teil an „Linnich im Lichterglanz“ mit dem Angebot: „Gläserne Weihnachtswelt“

11-18 Uhr: freier Eintritt in die Ausstellung (historische Glasmalerei und zeitgenössische Glasmalerei des 20. Jh.)

11-18 Uhr: Kunsthandwerker präsentieren gläserne Deko- und Geschenkartikel auf der unteren Ebene im Museum

Frau Stass: Glasperlen  
Herr Schönbeck: Glassplitterbilder  
Frau Hummen: Glasmalzarbeiten  
Frau Gerards: Glasschmuck  
Frau Waelbers: Glasemaille-

arbeiten u.a.

14-18 Uhr: Der Förderverein bietet Kaffee und Kuchen an

### Workshops für Erwachsene und Jugendliche:

(Anmeldung für alle Workshops erbeten: Telefon 02462-9917-0 [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de))

#### Bildgestaltung mit Bleiruten – Abstraktion in Glas:

Wir gewinnen in diesem Kurs einen Einblick in ein jahrhundertealtes Kunsthandwerk. Alle Arbeitsschritte – vom Entwurf, über das Schablonieren und Glas-schneiden bis zum Zusammenfügen der Einzelteile mit Bleiruten – werden in diesem Kurs vermittelt. Sie gestalten eine ca. DIN A4-große Kabinettscheibe aus farbigen Gläsern.

Termin: 10./11. November 2012, jeweils 11-17 Uhr  
Leitung: Karin Uhlenbruck  
Kosten: 70 € Kursgebühr zzgl. Ca. 30€ Material für ein Wochenende (je nach Verbrauch).

#### Fusing – Verschmelzen von Glas – Sternenzauber:

Aus selbst geschnittenen Glasstücken werden wir Weihnachtsdekorationen nach eigenen Entwürfen und Vorlagen herstellen.

Termin: 17. Dezember 2012, 11 – 14 Uhr  
Leitung: Dorothea Gerards  
Kosten: 20 € Kursgebühr zzgl. Material (38 € pro Kilo Glas)

#### Kupferfolientechnik – Weihnachtsglanz:

Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken werden in der Kupferfolientechnik weihnachtliche Dekorationsobjekte wie Sterne, Engel, Tee-lichter oder Tannenbäume erstellt. Sie erlernen den Glaszuschnitt, das Umman-teln mit Folie sowie das Ver-löten der Glasstücke.

Termin: 1. Dezember 2012, 11 – 17 Uhr  
Leitung: Marlene Schmitz  
Kosten: 30 € Kursgebühr zzgl. 15-25 € für Material (je nach Verbrauch)

### Workshops für Kinder (6-12 J.)

(Anmeldung für alle Work-

shops erbeten: Telefon 02462-9917-0 [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de))

### Kreativer Samstagstreff

Im Kreativen Samstagstreff, der eine monatliche wiederkehrende Veranstaltung ist, können Kinder sich jedes Mal mit einem anderen Aspekt der Glasgestaltung auseinandersetzen. Die Kinder entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei, werden selbst zu kleinen Künstlern, malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material Glas. Weitere Arbeiten, wie z.B. die Gestaltung von Spiegeln und Windlichtern, die Schmuckherstellung mit Glassteinen oder das Bemalen von Gegenständen mit Glasmalfarbe sind möglich. Das Thema im November ist: „Glitzernde Pracht - Schmuck“

Termin: 03. November 2012, 10 – 13 Uhr  
Leitung: Dorothea Gerards  
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. ca. 5 € Material pro Kind

Im Dezember lautet das

Thema: „Sterne und Engel“ – Adventliche Papier- und Glasgestaltung

Termin: 01. Dezember 2012, 10 – 13 Uhr

Leitung: Dorothea Gerards  
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. ca. 5 € Material pro Kind

### Öffnungszeiten:

Dienstags – sonntags 11-17 Uhr. Am 01.11., Allerheiligen, ist das Museum regulär geöffnet.

### Museumsfrühstück:

Angeboten wird ein reichhaltiges Frühstücksbuffet inmitten der Glasmalereierwerke. Anschließend werden Sie fachkundig durch die aktuelle Ausstellung geführt.

Die nächsten Termine sind: 13. November und 11. Dezember 2012

Kosten: 14€ p. P. – Eintritt, Frühstück und Führung

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon: 02462-9917-0 / [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

# Informationstag für Eltern und Schulneulinge

## Tag der offenen Tür an der Katholischen Grundschule Linnich

Die Katholische Grundschule Linnich, Bendeweg 23, lädt alle Eltern der Schulneulinge des Sommers 2013 zu einem Informationsgespräch und gemeinsam mit ihren Kindern zu zwei Tagen der Offenen Tür ein. Das Informationsgespräch für die Eltern findet am Montag, dem 05. November 2012, um 20.00 Uhr

im Mehrzweckraum der KGS in der 1. Etage statt. In diesem Gespräch mit Schulleiter Hartmut Stolz und Lehrkräften der Schule wird die Schule vorgestellt. Außerdem können alle Fragen zum Schulbeginn und Schulalltag geklärt werden. Ebenso besteht am Montag, dem 05. November 2012, und am Dienstag, dem 06. Novem-

ber 2011, an den Tagen der Offenen Tür Gelegenheit, den Unterricht gemeinsam mit den zukünftigen Schulneulingen zu besuchen. Um 8.55 Uhr können die Besucher bis 9.45 Uhr am Unterricht der ersten Schuljahre teilnehmen. Die Veranstaltung endet nach einem Rundgang durch die Schule gegen 10.15 Uhr. Die Katho-

lische Grundschule steht als Angebotsschule allen Schülerinnen und Schülern – auch den außerhalb der Linnicher Stadtgrenzen wohnenden Schülerinnen und Schülern – offen. Wegen der großen Nachfrage in den letzten Jahren werden alle Eltern gebeten, sich telefonisch zwischen 8.30 Uhr und 13.30 Uhr unter den Ruf-

nummern 02462 - 6016 oder 6017 bis Dienstag, dem 30. Oktober 2012, für einen der beiden Tage in der Schule anzumelden. Alle Schulneulinge können am Donnerstag, dem 08. November 2012, und am Freitag, dem 09. November 2012, jeweils von 15 Uhr bis 18 Uhr für das kommende Schuljahr 2013/14 angemeldet werden.

## Strafverteidiger für Jugendliche und Erwachsene

Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren

Steuer- und Wirtschaftsstrafsachen

allgemeine strafrechtliche Vertretung, Haftangelegenheiten

## ANTON MÜLFARTH & THOMAS KLEIN

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Steuerrecht



RAT IM RECHT

Wilhelmstraße 16  
52428 Jülich

Telefon 02461 9742 - 0  
Telefax 02461 9742 - 30

[juelich@ratimrecht.de](mailto:juelich@ratimrecht.de)  
[www.rat-im-recht.de](http://www.rat-im-recht.de)

# AKV feiert

Sessionseröffnung auf dem Kirchplatz

AKV Linnich feiert Sessionseröffnung auf dem Kirchplatz - mit Unterstützung des Gewerbevereins auf großer Bühne.

Der AKV Linnich setzt in diesem Jahr neue Akzente. Da der AKV Linnich der einzige Karnevalsverein (neben Boslar) im gesamten Stadtgebiet und darüber hinaus ist, der kein festes Haus hat, um seine Veranstaltungen durchzuführen, ist man in diesem Jahr hoch erfreut, dass der 11.11. auf einen Sonntag fällt. Bisher konnte der AKV dank Museumsdirektor Dr. Hendrik Kelzenberg jeweils an einem Samstagabend in einem leider nur familiären Rahmen im Heimatmuseum eine Art Sessionseröffnung feiern, was jedoch aufgrund der fehlenden Raumkapazitäten nie in der Lage, Gastvereine einzuladen. Dazu gilt der besondere Dank an Dr. Hendrik Kelzenberg und sein Team, dass den AKV Linnich schon seit vielen Jahren in beispielhafter Weise unterstützt und auch für 2013 wieder ihre Räumlichkeiten zugesagt hat.

In diesem Jahr haben sich der AKV und der Gewerbeverein Linnich zusammengesetzt und beschlossen, etwas gemeinsam durchzuführen.

Am Samstag, 10.11. veranstaltet der Gewerbeverein

„Linnich im Lichterglanz“ und am Sonntag haben die Geschäfte geöffnet.

Dazu feiert der AKV seine Sessionseröffnung auf einer Bühne auf dem Kirchplatz. Pünktlich um 11:11 Uhr wird die Session von Präsident Peter Leufen und dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Linnich, Rudi Venrath, feierlich eröffnet, eingeraht in einem Bild aller aktiven Karnevalisten des AKV Linnich. Dazu spielt der Spielmannszug der AKV-Stadtgarde auf. Es werden selbstverständlich kalte Getränke, aber auch Kaffee und der weltweit bekannte Glühwein der Stadtgarde serviert. Fritten-Willi ist mit seiner Küche und seinen Hamburgern natürlich auch vor Ort und wird dafür sorgen, dass niemand verhungern muss. Ebenfalls werden Zelte aufgebaut, um vor möglichem Regen zu schützen.

Der AKV Linnich hat viele befreundete Karnevalsvereine aus Nah und Fern eingeladen und garantiert dadurch ein buntes und abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Der AKV Linnich und der Gewerbeverein der Stadt freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Sessionsauftakt.

In diesem Sinne...auf gutes Wetter...Linnich-Alaaf!

# Tennis verbindet Städte

TC Linnich besucht den Tennis club de Lesquin

Seit mehr als 10 Jahren sind die Tennisclubs Linnich/Tetz und Lesquin freundschaftlich verbunden. Im Wechsel finden ein Jahr in Lesquin und ein Jahr in Linnich Begegnungen der Tennisclubs statt. So war das deutsch - französische Wochenende am 08./09.09.2012 wiederum ein freudiges, großes Zusammentreffen der beiden Partnerstädte.

Am Samstag, den 08. September machte sich eine mehr als 30köpfige Delegation begeisterter Tennisspieler aus Tetz und Linnich frühmorgens auf die Reise nach Frankreich/Lesquin um ein stimmungsvolles Wochenende im Zeichen der Partnerschaft und des Tennissports zu verbringen.

Im Laufe der Jahre sind viele Freundschaften gewachsen. Entsprechend herzlich fiel auch die Begrüßung durch den Präsidenten des Tennisclubs Christophe Nowak aus. Mit großer Wiedersehensfreude hatten sich auch viele französische Tennisfreunde in den Räumen des Lesquiner Tennisclubs eingefunden um die deutschen Freunde willkommen zu heißen.

Während sich gemeinsam am köstlichen Kuchenbuffet gestärkt wurde und kaum dass die letzten Worte der

Begrüßung verklungen waren, wurden schon die Tennisschläger ausgepackt und die deutsch- französischen Spielpaarungen gebildet. Das für Groß und Klein organisierte Turnier wurde sowohl auf den Hallenplätzen als auch auf den Außenplätzen des Vereins ausgetragen. Für die weniger sportbegeisterten Teilnehmer hatte man eine Fahrt nach Lille, die europäische Kulturhauptstadt 2004, geplant. Bei herrlichem Sommerwetter konnte man sich einen ersten Eindruck von dieser tollen Stadt und ihren Sehenswürdigkeiten verschaffen und in einem der zahlreichen Straßencafés bei einem kühlen Getränk das bunte Treiben beobachten.

Nach einigen fröhlichen Stunden Tennis und dem Kulturprogramm zog man sich kurz in die Gastfamilien zurück, um das zu Hause für die kommende Nacht kennenzulernen, sich zu erfrischen und für den Abend vorzubereiten.

Viele fleißige Hände hatten zwischenzeitlich ein großes Barbecue - Salatbuffet vorbereitet. Den krönenden Abschluss des Menüs bildeten als Ausdruck der Verbundenheit der Clubs wie immer zwei Torten, nicht nur Delikatesse, sondern auch Augenweide. Michael Jans-

weid, der 1. Vorsitzende des TC Linnich, bedankte sich bei allen für die freundliche Aufnahme und überreichte seinem Kollegen Christophe Nowak das Gastgeschenk - eine große Auswahl deutscher Weine. Bis tief in die Nacht wurde zu heißen Rhythmen getanzt und ausgelassen gefeiert.

Nach dem Frühstück in den Gastfamilien fanden sich alle Tennisspieler am Sonntag morgen um 10.00 Uhr - mehr oder weniger fit - auf der Tennisanlage ein und setzten das Turnier fort. Gegen Mittag folgte die Siegerehrung und im Anschluss stärkten sich alle Teilnehmer am Mittagsbuffet. Die deutsch-französische Partnerschaft und Freundschaft wurde bei Kaffee und Kuchen noch gepflegt und verstärkt. Am späten Nachmittag fand die Begegnung ihren Ausklang und der 1. Vorsitzende des TC Linnich, Michael Jansweid, bedankte sich für die freundliche Aufnahme und das wunderbare Wochenende. Gleichzeitig lud er zur Partnerschaftsbegegnung im kommenden Jahr nach Linnich ein.

Zum Abschied gab es viele Küsschen und Umarmungen, sowie Verabredungen für 2013!

TC Linnich  
[www.tc-linnich.de](http://www.tc-linnich.de)

UM 11 UHR 11!  
**SESSIONS**  
**ERÖFFNUNG**  
**11.11.12**  
Zum ersten Mal  
auf der Freilichtbühne  
im Herzen von Linnich  
an der St. Martinus Kirche  
auf dem Kirchplatz  
Tombola mit hochwertigen Preisen  
Fernseher - Handy - usw.  
**AKV**  
**LINNICH**  
Mit freundlicher  
Unterstützung der

## Schützen feiern

Die St. Hubertus-Schützengesellschaft lädt ihre Mitglieder am Samstag, den 03.11.2012 zum Patronatsfest ein.

Folgender Programmablauf ist dabei vorgesehen:

18:30 Uhr Totenehrung am Hubertuskreuz

19:00 Uhr Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martinus Linnich, anschl. Busfahrt nach Rurdorf

20.00 Uhr Festabend mit Ehrungen im Schützenhaus Rurdorf

Ortsverein Linnich e.V.  
Deutsches Rotes Kreuz

## Seniorenachmittag „Jung für Alt“

Das **Jugendrotkreuz** des DRK-Ortsverein Linnich e.V. veranstaltet wieder einen **Seniorenachmittag** und lädt alle herzlich dazu ein!

Wann?: Sonntag, 18.11.12  
15.00Uhr bis ca. 18:00Uhr

Wo?: Realschule Linnich

Neben leckerem Kaffee und Kuchen erwartet Sie ein tolles Programm!

Der vorab buchbare und kostenlose **Abhol- und Bringservice** steht Ihnen unter Tel. 02462 6868 und 02462 5827 zur Verfügung.



# Evangelische Gemeinde Linnich

## Termine für den November

**Sonntags 10 Uhr Gottesdienst** (kein Kindergottesdienst!)

**jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst**

**Buß- und Bettagottesdienst am Mittwoch, 21. November um 18 Uhr**

**Am 1. Adventssonntag beginnt der Gottesdienst um 9.30 Uhr, anschl. Frühstück im Gemeindehaus**

### Termine:

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus

Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: 15. und 29. November

Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 22. November

Seniorentanz: Montags 15-17.30 Uhr

Selbsthilfegruppe für Dia-

betiker, 19.30 Uhr: 28. November, 19.30 Uhr IFNOK, Treffen für die Konfirmanden, donnerstags, 19.30 Uhr: 15. und 29. November

Katechumenenunterricht: Dienstags, 13. und 27. November um 16.30 Uhr  
Konfirmandenunterricht: Dienstags, 6. und 20. November um 16.30 Uhr

### Wir laden ein...

**...Zum Film Sichtweisen „Das Ende ist mein Anfang“** am 2. November von 18 Uhr bis 20.45 Uhr im Gemeindehaus.

### ...zum Gedenken an die Pogromnacht

Wie in jedem Jahr treffen wir uns im Gedenken an die Pogromnacht wieder vor dem Gedenkstein der Linnicher Synagoge. Die Feier beginnt dort am 7. November um 19 Uhr

### ...Zum Zeitcafé am



### Vormittag, am 9. November von 9.30-12 Uhr

Die Presbyter Kurt Beaujean und Karin Bischoff berichten und zeigen Bilder von der Bildungsreise ins Heilige Land. Pfarrer Jacobi reiste im April dieses Jahres mit 20 Teilnehmern nach Israel „auf den Spuren Jesu“. Sie erlebten die biblischen Stätten und das Leben der Israelis und Palästinenser. Moderation: Lore Hilger und Team. Gebühr für Frühstück: 5 Euro. Anmeldung

bei Lore Hilger, Telefon 1529.

### ...zum Konzert des Regionalen Posaunenchores

am 17. November um 19.30 Uhr in der Ev. Kirche Linnich. Der Regionale Posaunenchor Linnich-Aldenhoven, verstärkt durch Bläser aus Hückelhoven und Birkesdorf, präsentiert unter der Leitung von Christa Stenzel in einem Konzert die Ergebnisse einer einwöchigen Probezeit in Bad Stur (Plauer Seen). Das Konzert ist ein

bunter Reigen von Kirchlichem und Fetzigem. Der Besuch ist kostenlos; Spenden sind gerne willkommen.

**...zum Buß- und Bettag** Der Gottesdienst zum Buß- und Bettag findet am 21. November um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche Linnich statt.

### ...zum Orgelkonzert am 1. Advent

Das traditionelle Orgelkonzert mit Stefan Palm findet am 2. Dezember um 15 Uhr in unserer Kirche statt. Der Eintritt ist frei!

## Tetz wieder jeck und fidel

### Vorbereitungen auf die Session laufen auf Hochtouren

Bei den fidelen Brüdern aus Tetz sind Vorstand und Helfer schon seit Monaten aktiv, denn sie haben ein umfangreiches närrisches Programm für die kommende Session auf die Beine gestellt. Die karnevalistische Hochburg startet das jecke Treiben mit der Sessionseröffnung am 16. November 2012 um 19 Uhr. Dort werden Gardien, Solomariechen und Showtanz ihre Choreografien und Tänze erstmals der Öffentlichkeit präsentieren. Präsident Willi Sommer konnte auch das aus vielen Fernsehsitzungen bekannte Duo „Zweigestirn“ gewinnen. Mitwirken wird auch die Kapelle Hubra. Seit Jahren sorgt die Blaskapelle auf zahlreichen Sitzungen in der Region für ausgezeichnete Stimmung. Sie werden auch das neue Dreigestirn der Karnevalsgesellschaft zur Inthronisierung auf die Bühne spielen. An der Spitze des Dreigestirns steht als schmucker Prinz Herbert I. (Tomaszewski). Prächtig zu recht gemacht, wird sich der Pressewart der KG, Rolf

Pieper, als Jungfrau Roberta I. präsentieren. Komplettiert wird das Dreigestirn durch seine Deftigkeit Bauer Fred I. (Schüller). Ausgestattet mit dem Zeichen seiner Würde und Wehrhaftigkeit, dem Dreschflügel, wird er durch die Karnevalhochburgen der Region ziehen. Alle Mitglieder des Dreigestirns sind Tetzter Reiter, so dass es nahe lag, dies als Motto zu verwenden. Ergänzt wird das närrische Trifolium durch Prinzenführer Norbert Timmermanns, der als Banker die Finanzen regelt, und in der Session als Hofritmeister auftritt. Fünfte im Bunde ist die Wirtin Agnes Dohmen. Als Hofrittdame wird sie für die Pflege des Dreigestirns sorgen. Schon in der Folgewoche am Samstag, den 24.11., lädt die Gesellschaft zur traditionellen Großen Prunk- und Kostümsitzung. Präsident, Willi Sommer, wird wieder ein Programm der Extraklasse präsentieren. Seit vielen Jahren ist über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus bekannt,

dass die Fidelity Brüder aus Tetz den Besuchern ein Spitzensitzungsprogramm bieten. Viele Top-Stars des Kölner Karnevals, die aus Funk und TV bekannt sind, konnten auch diesmal verpflichtet werden. Neben dem Traditions-Reiter-Korps „Jan von Werth“ aus Köln, konnten u.a. „ne Haussmann“ alias Jürgen Beckers und „ne Knallkopp“ Dieter Röder gewonnen werden. „Einen Leckerbissen für jeden Karnevalsfreund“ so Willi Sommer, „bieten wir natürlich mit den Bläck Fööss. In einem 60-Minütigen Halbkonzert werden sie alle ihre großen Hits darbieten. Welcher Jeck freut sich nicht auf die Ohrwürmer von Bye Bye My Love über Mer losse d'r Dom en Kölle bis Drink doch eine met.“ Die Novembersitzungen werden in diesem Jahr einmalig in einem Festzelt stattfinden, um auf Grund der großen Nachfrage, allen Besuchern einen Sitzplatz bieten zu können. Weitere Informationen unter [www.kg-tetz.de](http://www.kg-tetz.de).

Mit Hohenfeuerwerk

KARNEVAL

IG WELZER

2. Welzer Karnevals Nachtzug

Freitag 08.02.2013 ab 18 Uhr

im Anschluß Party in der Bürgerhalle Welz

Zugbegleitung durch die Blaskapelle "Siebenbürgen"

# Gastfamilien gesucht!

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

## Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia  
 Familienaufenthalt: 6. Dezember 2012 – 15. Februar 2013  
 für 19 Jungs, 16-17 Jahre

## Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima  
 Familienaufenthalt: 5. Januar. – 2. März 2013  
 40 Schüler(innen), 14-16 Jahre

## Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre  
 Familienaufenthalt: 11. Januar. – 15. Februar 2013  
 15 Schüler(innen), 16-17 Jahre

## In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:  
 Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,  
 Email: schueler@schwaben-international.de  
 www.schwaben-international.de  
 www.facebook.com/SchwabenInternational

### DANKE!!! DANKE!!! DANKE!!! DANKE!!! DANKE!!!

An die Zugteilnehmer und zahlreichen Gäste, die am Samstag, dem 13.10. unseren 90. Geburtstag und das Oktoberfest mit uns gefeiert haben.

Ein herzlicher Dank gilt auch den zahlreichen Besuchern der Cafeteria, die einen gemütlichen Sonntag mit uns verbrachten.

Wem es gefallen hat, der erzählt es weiter und bringt im nächsten Jahr noch viele Freunde mit....

Wer Anregungen hat, wendet sich bitte an uns.

Ein Dank auch der Familie Banaszky, für den Zeltplatz.

Folgende Preise warten noch auf die glücklichen Gewinner und können bei Birgit Matzerath, Krichelenberg 1 abgeholt werden:

Gewinn	Los-Nummer
E-Book	(Schmitz) 477 736
1 Flasche "Rotkäppchen-Sekt Medium Dry"	476 927
2 Frottee-Handtücher	496 159
2 Platzsets "Oktoberfest" (braun)	475 763
Bit-Satz "Bosch"	476 135
Edelstahl-Kurzzeitmesser	476 382
große Schinkenwurst	476 195
Klapptritt	478 508
Sack Kartoffeln (5 kg)	496 128
Sack Zwiebel	496 165
Sack Zwiebel	476 881
Sack Zwiebel	496 577
Sack Zwiebel	476 213
Tischdecke "Oktoberfest"	476 926
Topflappen	476 140

Bis zum nächsten Jahr....

**Tambourcorps Bostlar**

# Erntedank auf Bauernhof

Das eine Brot wächst auf vielen Halmen - so hieß es beim Erntedankfest auf dem Bauernhof in Floßdorf.

Bei strahlendem Wetter trafen sich auf dem Hof der Fam. Errens viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene, um gemeinsam Familiengottesdienst zu feiern. Wolfgang Mehrgans vom Vorbereitungskreis setzte mit einigen Helfern und Helferinnen die Geschichte „Vom Brot der Hoffnung“ in ein Rollenspiel um. Dieses Brot machte viele Menschen „satt“ obwohl keiner davon aß. Es wurde durch die Weitergabe an immer noch bedürftigere Menschen zum Brot der Hoffnung. Und so knüpfte Gemeinde-



referentin Gertrud Roeb mit dem Erzählen des Evangeliums der Brotvermehrung an und betonte im Anschluss noch einmal den Satz aus dem Evangelium: Gebt ihr ihnen zu essen! „Das ist für mich das eigentliche Wunder“, so Gertrud Roeb, „dass Jesus die Menschen zum Teilen brachte.“ Die Kinder überlegten in der folgenden Katechese nicht lange, bis sie den Satz „Wir

leben in einer Welt die hungrig, weil sie nicht teilt“ so veränderten, dass bei der Umstellung eines Wortes eine positive Aussage herauskam. „Wir leben in einer Welt die nicht hungert, weil sie teilt.“ Den Gedanken des Teilens setzten Kinder und Erwachsene gleich in die Tat um und brachten ihre Erntegaben zum Gabentisch. Diese Nahrungsmittel wurden der Jülicher Tafel gespendet.

# Natur stand im Vordergrund

Bei den Kindern des Kath. Kindergartens St. Peter, Körrenzig, stand in diesem Jahr das Thema „Natur“ im Vordergrund. Im Frühjahr pflanzten die Kinder Blumenzwiebeln und säten Tomaten, Paprika und Salat. Auch zwei Kartoffeln fanden ihren Platz im kleinen Gartenbeet. Neugierig und gespannt beobachteten die Kinder jede Veränderung und waren bei der Ernte stolz über ihren Ertrag. Als der Kindergarten aus der Nachbarschaft das Gerüst eines Insektenhotels geschenkt bekam, war dies Thema Nr.1 im Haus. „Was wäre ein blühender Apfelbaum oder eine Wildblumenwiese ohne das Summen von Bienen, Hummeln und anderen Insekten? Das



was uns selbstverständlich erscheint, ist zunehmend bedroht. Die natürlichen Lebensräume der fleißigen Blütenbesucher sind mehr und mehr gefährdet.“ Gemeinsam mit den Kindern wurde das „Hotel“ ausgestattet. Durch Gespräche, Beobachtungen und aktives Mittun wollen wir bei den

Kindern das Interesse für die Natur wecken, sie dazu hinführen, achtsam mit ihr umzugehen. Damit das Erlernete durch die Kinder in die Familien getragen werden kann, bastelten die „Großen“ u.a. ihr eigenes Insektenhotel. Abschluss und Höhepunkt bildete ein Kartoffelfest.

# Neuer Bachlauf eingeweiht

Einweihung des neuen Bachlaufes im Kindergarten St. Lambertus: Endlich war es soweit! Auf dem Außengelände des profinos Kindergartens St. Lambertus Tetz wurde der neue Bachlauf im Rahmen eines Kindergartenfestes eingeweiht. Nachdem die Kinder und Eltern einen Zauberspruch aufgesagt haben, hieß es sodann „Wasser marsch!“ und der Spaß ging los. Viele Spiele, natürlich auch mit Wasser sowie eine Plan-

wagenfahrt trugen ebenfalls zu einem gelungenen Kindergartenfest bei. Die Erneuerung des Bachlaufes wurde von profinos als Träger der Einrichtung sowie durch Spenden finanziert. Gedankt wird dem Förderverein des Kindergarten St. Lambertus, der RWE Power AG, der Raiffeisenbank Erkelenz sowie der Firma Grasland Hensen, ohne deren Spenden dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre.



# Übung war voller Erfolg

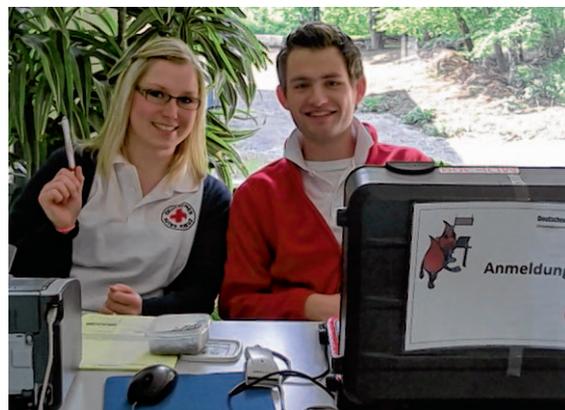
*Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Gruppe 3, Linnich*

Ein voller Erfolg wurde die 24-Stunden Übung der 16 Jugendfeuerwehrleute aus Gevenich, Hottorf, Boslar, Tetz und Rurdorf. Hierbei konnten die Jugendlichen erfahren, wie der Feuerwehralltag auf einer echten Feuerwache aussieht.

Unterstützt wurden sie von 6 jugendlichen Mitgliedern des Linnicher Roten Kreuzes unter der Leitung von Dieter Reitz.

Mit viel Einsatz und Kreativität hatte das Vorbereitungsteam insgesamt 11 Übungen vorbereitet. Hier-

bei konnten die Jungfeuerwehrleute neues Erlernen und bereits erworbenes Können unter Beweis stellen. Ob es sich um eine Ölspur, einen Brand oder um einen gekonnt inszenierten Herzinfarkt handelte, jeder Einsatz war gleichsam spannend, aufregend und lehrreich. Auch theoretischer Unterricht war angesagt. Gleichfalls wurde Erste Hilfe vor Ort geübt. Auch für Essen, Trinken und die Übernachtung im Tetzter Feuerwehrhaus war bestens gesorgt. Diese Realitätsnahe 24-Stunden Übung hat den Jungfeuerwehrleuten der Gruppe 3, Linnich, neben dem Gemeinschaftserlebnis, sehr viel Neues lernen und bereits vorhandenes Wissen vertiefen lassen.



## Dank an Blutspender

Der DRK OV Linnich e.V. möchte sich auf diesem Weg bei allen Blutspendern bedanken, die beim letzten Blutspendetermin am 27.08.2012 dazu beigetragen haben, dass ein neuer Rekord von 232 Blutspendern in Linnich erreicht wurde. Wir würden uns natürlich freuen, Sie und alle weiteren interessierten Lebensretter beim nächsten Blutspendetermin am Montag, 26.11.2012, in der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr wieder in der Realschule Linnich begrüßen zu dürfen.

## Jugendrotkreuz auf der Kindermeile

*Geschick unter Beweis gestellt*

Das Jugendrotkreuz des DRK Ortsverein Linnich war wieder auf der Kindermeile vertreten. Wie in den vergangenen Jahren war auch in diesem Jahr die Promenadenralley des Jugendrotkreuzes Linnich wieder fester Bestandteil der Kindermeile. Die jungen Besucher hatten an verschiedenen Ständen die Möglichkeit, ihr Geschick unter Beweis zu stellen.

So wurden z.B. mit Wasserpistolen auf Tischtennisbälle geschossen, mit Hilfe von Marmeln und Wasserfarbe

tolle Kunstwerke geschaffen oder Verbände geübt.

An jedem Stand der Rallye sammelten die Kinder einen Stempel.

Gegen Abgabe der vollen Stempelkarte gab es dann am letzten Stand eine kleine Überraschung. Hier konnte außerdem der Krankentransportwagen des DRK Jülich besichtigt werden.

Schon jetzt steht für das Jugendrotkreuz fest, dass es auch auf der nächsten Kindermeile wieder eine Promenadenralley mit spannenden Ständen geben wird.

## „Linnicher Radler-Treff“

*Im 19. Jahr wieder voll aktiv*

Der Linnicher Radler-Treff hat am 24. Oktober 2012 an einer gemeinsamen Kaffeetafel sein 19. Tourenjahr beendet.

Die 30 Touren waren auch diesmal sehr interessant ausgedacht und von den Teilnehmern mit Begeisterung gefahren worden.

Auch wenn das Wetter mal nicht mitspielte und vereinzelt Touren abgekürzt werden mussten, blieb der Fahrspaß trotzdem erhalten.

Seit nunmehr neunzehn Jahren fahren die „Linnicher Radler“ in der Session jeden Mittwoch für 2 – 3 Stunden gemütlich 25 – 35 km durch unsere schöne Umgebung.

Der „Linnicher Radler-Treff“ ist kostenlos und offen für alle, die Lust zum gemeinsamen Radeln haben und so freuen wir uns immer wieder über neue Teilnehmer.

Inzwischen ist der „Linnicher Radler-Treff“ auch über

die Stadt- und Kreisgrenze hinaus bekannt. Die mittlere Teilnehmerzahl lag in diesem Jahr bei 25 Radlern. Das bedeutete, dass in den meisten Fällen unsere Radler-

gruppe verkehrsrechtlich gesehen einen geschlossenen Verband bildete. In der Winterzeit wollen wir nun eine Pause einlegen. Ab März 2013, wenn die ersten Sonnenstrahlen locken, werden wir wieder zum Mitmachen aufrufen.

## MGV begeisterte Publikum

*Auftritt bei Einweihung der Seniorenwohnanlage*

LMGV-Auftritt bei der Einweihung der Seniorenwohnanlage in Linnich am 26.09.2012: Zu dieser Einweihungsfeier traf sich der Chor mit 24 Sängern, im Sängerdress, gegen 17.30 Uhr, zum Einsingen in der dortigen Einrichtung.

Die Einweihungsfeier begann in der Cafeteria um 18.00 Uhr, vor geladenen Gästen aus der städtischen Politik, Nachbarschaft der Einrichtung, Vertreter der katholischen Kirche als ehe-

maliger Grundstückseigentümer und Senioren der Wohnanlage mit Angestellten.

Mit unserem Vortrag des Bundesliedes begann die Einweihungsfeier. Anschließend referierte der Geschäftsführer des Trägers dieser Einrichtung Herr Pöhler, über die schwierige Baumaßnahme bis zur Fertigstellung bzw. Einweihung. Die örtliche Gemeindefrauentantein Frau Roeb und der Superintendent Herr Sannig

aus Übach-Palenberg, waren als Vertreter der christlichen Kirchen anwesend und segneten nach Ihren Beiträgen gemeinsam dieses neue Haus. Das Lied „Morgenrot“, wurde anschließend vorgetragen.

Herr Bürgermeister Wittkopp begrüßte die Fertigstellung dieser Wohnanlage, die sich sehen lassen kann. Er überreichte ein Präsent für die noch zu errichtende Bibliothek. Weitere Beiträge zur Einweihung folgten.





**Frau Vahle (Sozialpädagogin bei der BGE in Düren) mit den sechs Schülerinnen und Schülern**

## „Startklar!“ - Modul 9

### Schüler der Hauptschule erhielten Zertifikat

Und wieder haben einige Schülerinnen und Schüler der Stufe 10 der Hauptschule Linnich ein weiteres wichtiges Zertifikat für die kommende Bewerbung in der Tasche. Sechs Schüler haben nämlich im letzten Schuljahr erfolgreich am Modul 9 des Projektes „STARTKLAR“ teilgenommen. Ziel dieses Projektes ist es, das Interesse für die duale Ausbildung zu wecken und zu festigen, die Ausbildungsreife der Jugendlichen zu erhöhen und sie nach ihrem Schulabschluss in eine Ausbildung überzuleiten.

Dabei haben sie in zwei voneinander getrennten Schulwochen in einem handwerklichen Berufsfeld ihrer Wahl in den Werkstätten der BGE Düren gearbeitet. Angeleitet wurden sie von erfahrenen Meistern. In ein paar Theoriestunden wurden zudem noch einmal wesentliche Aspekte zum Thema Sozialkompetenz (z.B. Teamfähigkeit, interkulturelle Zusammenarbeit) und Persönlichkeitsentwicklung (z.B. Selbst- und Fremdwahrnehmung, Lebensplanung, selbstverantwortliches Lernen) vertieft.



## Weit geflogen

### Luftballonwettbewerb beim Sporttag

Im Rahmen des Sporttages der GHS Linnich am 16.06.2012 fand für die Schüler und Gäste ein Luftballonwettbewerb statt. Viele Kinder haben mitgemacht und nach der Auswertung der zurückgeschickten Karten stellte sich heraus, dass der weiteste Ballon bis nach Geseke flog. Gewinner des Wettbewerbs ist der Schüler Mike London.

# Hauptschule im Fußballfieber

## Jahrgangübergreifende Fußballturniere

Wie in jedem Jahr fanden vor den Herbstferien an der Hauptschule Linnich die jahrgangübergreifenden Fußballturniere der Stufen 5 bis 10 statt. Sowohl die Jungen als auch die Mädchen der einzelnen Jahrgänge stellten hierbei ihr fußballerisches Können unter Beweis. Während die Vorrundenspiele der Stufen 5 bis 7 sowie der Stufen 8 bis 10 an zwei Nachmittagen ausgetragen wurden, fanden die Endspiele am letzten Schultag in den letzten drei Schulstunden vor versam-

elter Schulgemeinde in der Turnhalle statt. Jeweils zwei Jungen- und zwei Mädchenteams kämpften im Finale um den Sieg, um dann im Anschluss gegen das Lehrerteam antreten zu dürfen. In diesen Spielen entwickelten natürlich alle Schülerinnen und Schüler noch einmal einen ganz besonderen Ehrgeiz und auch die Schülerinnen und Schüler auf der Tribüne waren nicht mehr zu bremsen. Um die medizinische Versorgung der Verletzten kümmerten sich die Schulsanitä-

ter. Gott sei Dank gab es aber außer ein paar Prellungen keine größeren Verletzungen.

Gewinner bei den Jungen der Stufen 5 bis 7 wurde die Klasse 7b vor der Klasse 6a. Bei den Mädchen siegte die Klasse 7a vor der Klasse 7b. Bei den Stufen 8 bis 10 siegte bei den Jungen die Klasse 9a vor der 10b und bei den Mädchen die Klasse 9b vor der Klasse 9a. Zum Abschluss stellten sich alle Finalisten noch einmal zu einem Gruppenfoto zusammen.



## Bewerbungen trainiert

### AOK-Bewerbungstraining im Rahmen der KURS - Kooperation

Für die Schülerinnen und Schüler der Stufe 9 hieß es am 17. bzw. 24.09.2012 nicht wie gewohnt im Klassenraum sitzen und ihr Wissen in den Fächern Mathe, Englisch und Deutsch zu stärken.

Sie durften sich an einem dieser Tage stattdessen ganz speziell mit ihrer zukünftigen Berufswahl auseinandersetzen.

Hierzu wurde extra Herr

Bernd Wolff von der AOK Rheinland in die GHS Linnich eingeladen. In gemeinsamen Gesprächen sowie Gruppenarbeiten erfuhren und erarbeiteten sie alles Wesentliche, was sie in Punkto Berufswahl wissen sollten.

Themen hierbei waren z.B. der Inhalt einer Bewerbung, die Voraussetzungen die an bestimmte Berufe geknüpft sind, sowie die richtige Kon-

taktaufnahme zu einzelnen Betrieben. Neben der ganzen Theorie wurde aber auch großer Wert auf die Praxis gelegt.

So simulierte Herr Wolff z.B. mit einzelnen Schülerinnen und Schülern ein Vorstellungsgespräch.

Die Aufregung hierbei war natürlich enorm, aber der Lerneffekt zeigte, dass es sehr sinnvoll ist, frühzeitig hiermit zu beginnen.



# Luftballon flog bis Hamburg

## Preisverleihung in der Kita Rasselbande

Zu einer kleinen Feierstunde hatte das Team der Rasselbande die Gewinner aus dem Luftballonwettbewerb vom Sommerfest, die Sponsoren der Hauptpreise, Fioretta und Bernd Lohmann (beide leider beruflich verhindert), und den Elternbeirat eingeladen.

Mit freundlichen Worten begrüßte Frau Hermanns die

aufgeregtten Gäste und ließ das schöne Sommerfest noch einmal Revue passieren.

Voller Spannung warteten die Kinder auf ihre Überraschungen.

Frau Loyer, die Vorsitzende des Elternbeirates, übernahm gerne die Preisverleihung.

Sie beglückwünschte die kleinen Gewinner herzlich.

Den 1. Preis erhielt Genta. Ihr Luftballon flog 476 km bis nach Hamburg.

2. Preis – Amelie mit 391 km bis Rotenburg

3. Preis – Lukas mit 377 km bis Böttersen

Alle anderen Gewinner konnten sich über einen Trostpreis freuen.

In gemütlicher Runde bei Eis, Plätzchen und Getränken ließ man diese schöne

Stunde dann ausklingen.

Der Elternbeirat und das Team der Rasselbande möchten sich auf diesem Weg für die großzügigen Spenden der Firma Sanitär Müller aus Kofferen, Herrn Oetjen von der SPD und Herrn Rabit Mehmeti (Firma Alpa Werke Baesweiler), zum Sommerfest mit Einweihung der neuen U 3 Räume, bedanken.



# Unentwegte trotzten dem Regen

## Wandertag des Pol.-TuS Linnich war eine feuchte Angelegenheit

In diesem Jahr war Petrus dem Pol.-TuS Linnich nicht wohl gesonnen. Noch am Mittag kurz vor Beginn der geplanten Wanderung am ersten Oktobersamstag hat es heftig geregnet. So konnte es niemand verwundern, dass sich nur eine kleine Schar Wanderwilliger am Clubhaus des Tennisclub TC Schwarz-Gold Linnich einfand.

Doch diese Unentwegten ließen sich nicht beirren und machten sich dennoch frohen Mutes auf die 6km lange Strecke. Traditionell wurde die Wanderstrecke auch in diesem Jahr wieder vom

Deutschen Roten Kreuz, Ortgruppe Linnich, begleitet.

Den jungen Helferinnen und Helfern gilt ein besonders herzliches Dankeschön. Sie hatten glücklicherweise wieder einen ruhigen Nachmittag ohne Zwischenfälle.

Vom Startpunkt nordwärts führte Sibille Habbinga die Gruppe zunächst durch das Bruch Richtung Körrenzick und am dortigen Sportplatz vorbei. Von dort ging es dann wieder entlang der Rur in Richtung Linnich. Nach etwa der Hälfte der Strecke drehte Petrus dann doch den Wasserhahn zu

und der Regen hörte auf. Wegen des nasskalten Wetters wurde allerdings auf die sonst übliche Pause verzichtet und die kleine Gruppe begab sich vorbei an der Kläranlage direkt zurück zum Ausgangspunkt.

Dort wartete auf die hungrigen Wanderer Kaffee und von Frauen des Vereins selbstgebackener Kuchen. So konnten die Teilnehmer diesen etwas feuchten Wandertag dennoch in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Dem Tennisclub Schwarz-Gold und dem Wirt des Clubhauses sei an dieser Stelle für die Überlassung



des Clubhauses und die gute Bewirtung herzlich gedankt. Allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen

haben, ebenfalls ein herzliches Dankeschön. Bilder vom Wandertag gibt es wie immer unter [www.pol-tuslinnich.de](http://www.pol-tuslinnich.de).

# Pol.-TuS Linnich zu Gast im schönen Münster

## Mittwochsgruppe der Turnabteilung auf Jahrestour

Am zweiten Septemberwochenende unternahm die Mittwochsgruppe der Turnabteilung des Pol.-TuS Linnich mit ihrer Übungsleiterin Anke Dohmen wieder eine dreitägige Ausflugsfahrt. Das Ziel war in diesem Jahr die Stadt Münster.

Mit dem Sozialmobil der Stadt Linnich und einem PKW ging es am Freitag Richtung Westfalen. Nach zweistündiger Fahrt erreichte die Gruppe ihre Unterkunft in Münster, das Hotel Kaiserhof. Anschließend wurde auf eigene Faust die Stadt erkundet und zunächst das historische Rathaus besichtigt. Der Prinzipalmarkt, auf dem Münsters Kaufleute seit dem 15. Jahrhundert le-

ben und arbeiten, ist eines der vielen Aushängeschilder der unverwechselbaren historischen Stadtkulisse zwischen Stadthausturm, Rathaus und Lambertikirche. In den Patrizierhäusern mit ihren mittelalterlichen Bogenhängen eröffnete sich zudem eine moderne Einkaufswelt mit außergewöhnlichem Charme. Die vielen elegan-

ten Geschäfte und die Münster-Arkaden fanden bei allen Teilnehmerinnen reges Interesse, so dass die Zeit viel zu schnell verging. Am Samstagmorgen wurden in der Radstation die vorbestellten Räder in Empfang genommen.

Mit diesen startete die Gruppe bestens ausgerüstet und unter der bewährten

Leitung von Beate Leufen-Gotzen zur traditionellen Fahrradtour. Es ging aus der Stadt hinaus in das Münsterland. Bei trockenem Wetter – ab und an schaute sogar die Sonne zwischen den Wolken hervor – ließ es sich auf den ebenen Wegen gut radeln. Unter anderem wurde der Park des Hauses „Rüschhaus“ besichtigt, in dem die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff gelebt hatte. Auch das Geburtshaus der Dichterin, die Burg Hülshoff, wurde in Augenschein genommen. Vor der Rückkehr in die Stadt wurde noch der Aasee umrundet. Am Abend traf man sich in der Altstadt und besuchte verschiedene traditionelle Münsteraner Lokale, u.a.

den Großen Kiepenkerl und die Gaststätte Pinkus Müller.

Im Rahmen einer Stadtführung erläuterte die quirlige Stadtführerin am Sonntagmorgen die bewegte Geschichte und spickte diese mit sehr interessanten, lustigen Anekdoten. Da der Dom, ein Wahrzeichen Münsters, wegen Bauarbeiten geschlossen war und nicht von innen besichtigt werden konnte, rundete eine Besichtigung der barocken Clemenskirche mit prachtvolltem Innenraum die Stadtführung und ein gelungenes Wochenende in Münster ab. Nach drei schönen Tagen erreichte die Gruppe am Sonntagabend wieder Linnich.





## Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
<b>Cool im Konflikt</b> Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen  Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr  Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr  Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	<b>KOT-Skyline</b> Urs Brunnengraber  Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14  Offener Jugendtreff montags, dienstags 14.30 bis 20.00 Uhr donnerstags 15.00 bis 20.00 Uhr freitags 14.30 bis 22.00 Uhr jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr  mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr Sporttreff Gem.-Hauptschule
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	<b>Jugendbeauftragte im Bistum Aachen</b> Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Süßherrenstraße 9
<b>Gemeinschaftshauptschule Linnich</b> Sozialpädagogin Christiane Reese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	<b>Jugendstraßenpolizist</b> Norbert Hermanns	nach Bedarf Jülich, Neußer Straße 11 Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548
<b>Beratungsstelle für Frauen und Mädchen</b> Frauen helfen Frauen e.V. Jülich  <a href="http://www.frauenberatungsstelle-juelich.de">www.frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztägig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: <a href="mailto:jntb@frauenberatungsstelle-juelich.de">jntb@frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	<b>CAJ Aachen</b> Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körnzig Emmanuel Coulyras	Bauwagen Körnzig dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr dienstags für 10 -13 jährige mittwochs/donnerstags für alle  Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Emmanuel Coulyras: 0241/34984 Mobil: 01786102987
<b>Erziehungsberatungsstelle</b> Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Erwartweg 35 Telefon: 02462/201186	<b>Sozialwerk Dürener Christen</b> Lotsenstelle Jülich Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen	montags – freitags 8 bis 10Uhr dienstags 14 bis 17Uhr und nach Vereinbarung  Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) Telefon: 02461 – 3498999 Mobil: 0151 613 624 37  Donnerstags 15 – 16 Uhr Linnich, KOT Skyline, Kirchplatz 14
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Beate Matter Tanja Koppe	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Matter) dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr Linnich, Erwartweg 35 Frau Koppe Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	<b>Kirchenkreis Jülich</b> Jugendreferat Jeroen van Eik	Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich Mobil: 0177 8593360 Mail: <a href="mailto:maja.linnich@kkjuelich.de">maja.linnich@kkjuelich.de</a>
<b>Schulsozialarbeit der Stadt Linnich</b> Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung in der Realschule Linnich ilm Container 0163 39 908 21 02462 9908 514 <a href="mailto:hbleser@linnich.de">hbleser@linnich.de</a>	<b>Gleichstellungs- Jugend- und Seniorenbeauftragte</b> Koordination des Arbeitskreises Jugend in Linnich Karin Krüger 	Mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung  Telefon: 02462 / 9908-517 Mail: <a href="mailto:kkrueder@linnich.de">kkrueder@linnich.de</a>  Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich

## ☐ Jugendinfo

### „Kleine Offene Tür“

#### Öffnungszeiten

**Montag:** 14.30 – 20.00 Uhr  
Offener Jugendtreff, 15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.)

**Dienstag:** 14.30 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff

**Mittwoch:** 15.00 – 16.30 Uhr offener Sporttreff i. d. Hauptschule; 17.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff

**Donnerstag:** 14.30 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff

**Freitag:** 14.30 – 22.00 Uhr Offener Jugendtreff

Jeden 1. Freitag im Monat



19.30 – 21.30 Uhr „Night-Soccer“ in der Sporthalle der Förderschule, Bendenweg  
Jeden 1. Sonntag im Monat 15.00-18.00 Uhr offener Treff

## „Skyline“

**Katholisches Jugendheim Kirchplatz 14, 52441 Linnich**  
**Postadresse: Ostpromenade 15, 52441 Linnich**

**Leiter: Dipl. Soz. Päd. / Soz. Arb. Urs Brunnengraber**  
**e-mail: [kot-skyline@st-martin-linnich.de](mailto:kot-skyline@st-martin-linnich.de)**

# Vollkommenheit erleben. Neuheiten von JOKA®



Parkettböden



Designböden



Teppichböden

JOKA Fußböden erhalten Sie bei:



Neusser Str. 1  
gegenüber Hauptpost  
**JÜLICH**  
Tel. 02461-343555  
Fax 02461-343556

- Teppiche
- Bodenbeläge
- Kolonialstil-Möbel
- Wohnaccessoires
- Tischwäsche
- Gartenmöbel

## GUTSCHEIN

Sept./Okt. 2012  
auf Ware

**15% Rabatt**